



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 27/2024 04. Juli 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: MVO

Musikalische Hockete
Sa., 6. Juli, 17 Uhr, Pfarrgarten
St. Jodocus, MV Ottenau



Foto: privat

Sommerfest Murgtal Panthers,
Sa., 6. bis Mo., 8. Juli,
Festplatz TBR Vereinshalle

Marktplatz Gaggenau

Platzkonzert der Vereine

Bad Rotenfels präsentiert sich

mit Musik, Gesang, Tanz-Show und Bewirtung

Freitag, 12. Juli

17 bis 21 Uhr

(entfällt bei Regen)



Eine Veranstaltung von
Gemeinschaft Bad Rotenfels Vereine
Stadt Gaggenau
Musikausschuss Gaggenau
Werbegemeinschaft
„Lebendiges Gaggenau“ e.V.

Einkaufsabend
in der Innenstadt bis 21 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung

 GAGGENAU

 MUSIKAUSSCHUSS
GAGGENAU
UNTERTRAGUNGSVEREIN

 MURGTAL
CARD

 Sparkasse

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 6./Sonntag, 7. Juli

Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf 07229 186858

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 6. Juli

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach
07224 991780

Sonntag, 7. Juli

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72,
Baden-Baden (Innenstadt) 07221 22331

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Beim 1. Gaggenauer Murgfestival gibt es eine schwimmende Bühne und zwei Tage Musik satt

Jetzt bekommt auch Gaggenau sein eigenes Festival: Am 27. und 28. Juli ist die Premiere für das Murgfestival, das zwei Tage „Musikrausch am Fluss“ verspricht. „So etwas hatten wir in Gaggenau in der Form noch nie“, ist Bürgermeister Andreas Paul begeistert von dem Konzept, das eine schwimmende Bühne auf der Murg vorsieht, während die Besucher auf dem Murgvorland Musik und Stimmung genießen können.

Zusammen mit dem Team des Kulturbüros stellte er direkt vor Ort vergangene Woche das Programm und die Idee des Murgfestivals vor. Das Areal zwischen der Schillerbrücke und den Murginseln soll an den beiden Tagen einige tausend Besucher nach Gaggenau locken. Dazu gehört auch ein Teil der Amalienbergstraße und des daran angrenzenden Parkplatzes. Dort erwarten die Besucher Bewirtungsstände, Sitzgelegenheiten und am Sonntagmittag Angebote für Kinder. Zudem ist auf dem gesperrten Straßenabschnitt noch der Backstagebereich für die auftretenden Künstler. Zehn Formationen sind über die beiden Tage auf der Bühne im Wasser zu erleben. Neun mal zehn Meter misst die schwimmende Pontonbühne, auf der die Künstler jeweils für rund eine Stunde zu hören sind.

Noch lieber hätte die Leiterin des Kulturbüros, Angelika Schroth, die Musiker auf einem Floß spielen lassen. „Schließlich ist die Flößerei seit Ende 2022 Weltkulturerbe.“ In Gesprächen mit dem Wasserwirtschaftsamt und Naturschutz ist daraus eine mobile Bühne aus mehreren Einzelteilen geworden, die im Ernstfall schneller aus dem Wasser zu holen ist als ein Floß aus Baumstämmen. Beim Pressegespräch lässt die Leiterin ohnehin durchklingen, dass es nicht ganz leicht war, die Idee eines Murgfestivals auf und an der Murg umzusetzen. Einige Hürden mussten genommen sowie Auflagen nun eingehalten werden. Jetzt überwiegen Vorfreude und Spannung „Wir sind gespannt, wie unser Fes-



Das Team des Kulturbüros stellte mit Bürgermeister Andreas Paul das Murgfestival vor.

Foto: Stadt Gaggenau

tival angenommen wird“, verspricht Angelika Schroth Musik verschiedenster Stilrichtungen, „so dass sicherlich für jeden etwas dabei ist“.

Der Auftakt am Samstagabend um 18 Uhr obliegt dem Gaggenauer **Peter Götzmann** und seiner **Jazz Hop Rhythm Band**. Frischen Sound in alten Jazz und Blues bringen die „**Mama Shakers**“, die eigens aus Paris anreisen, um auf einer schwimmenden Bühne spielen zu können. „Wenn sie spielen, wird auf dem Murgvorland getanzt“, ist sich Schroth sicher. Das lockere Lebensgefühl noch weiter steigern werden abschließend die Musiker von „**El Flecha Negra**“ mit einem Mix aus südamerikanischen Klängen und karibischer Leichtigkeit. Am Sonntag beginnt das Festival bereits um 11 Uhr mit einem weiteren einheimischen Künstler: Das **Pirmin Ullrich Quintett** steht für Standards aus der Swing-, Bebop- und Latinzeit. Weiter geht es mit dem Musikkollektiv „**COLLECTICITY**“, bevor um 14 Uhr einer der originellsten Folkbands Deutschlands die Bühne gehört: „**Broom Bezzums**“ sind zwei preisgekrönte Energiebündel, die zeitgenössische Folkmusik präsentieren. Aus Stuttgart reist die aktuell sehr gefragte Reggae- und Dub-Band „**Dubarise**“ an. Noch weiter ist die Anreise der Gruppe „**Jakke**“, die aus Berlin Spaghetti-Swing mitbringt und die Besucher zum Mittanzen animieren möchte. Einen Mix aus Funk, Hip-Hop, Latin

und Pop serviert dagegen „**The MoG Collective**“. Mit zu den Höhepunkten dürfte der Sonntagabend mit **Gringo Mayer** zählen. Der Kurpfälzer Mundartkünstler verspricht Kurpfalz-Indie-Pop und so manche Überraschung.

Während die Eltern die Musik genießen können, baut am Sonntag zwischen 14 und 18 Uhr KINDGenau sein **Spielmobil** auf, lädt zum Mitmachen und Kinderschminken ein. Die Tanzgarde aus Michelbach bietet am Sonntagmittag selbst gemachte Kuchen an, der Fußballverein Hörden über beide Tage Getränke. Zudem sind mehrere Street Food-Wagen vor Ort. „Es ist für alles gesorgt“, erklären Ute Aciri und Anna Schadl vom Organisationsteam und verweisen unter anderem auch darauf, dass die DLRG und DRK vor Ort sind sowie ein Fahrradparkplatz

eingerrichtet wird. Ansonsten empfiehlt sich die Anreise mit der Stadtbahn. Parkplätze gibt es in der Murgufer-Tiefgarage, auf dem Annemasse-Platz oder auch im Parkhaus Hildastraße.

Eintritt wird beim ersten Gaggenauer Murgfestival nicht erhoben. Dafür werden Festivalbändchen zum Richtwert von fünf Euro verkauft. Finanzielle Spritzen gab es zudem von einigen Betrieben sowie dem Hauptsponsor der Sparkasse Baden-Baden-Gaggenau. „Wir sind startklar – jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen“, hoffen die Verantwortlichen auf schönes Festivalwetter. Alternativ findet der Musikrausch nicht am Fluss, sondern in der Jahnhalle statt.

Alle Infos hier: www.kultur-rausch-gaggenau.de



Die Berliner Gruppe „Jakke“ präsentiert italienische Tanzmusik.

Foto: Erina Mori

Platzkonzert am 12. Juli mit Bad Rotenfelser Vereinen

Die Gaggenauer können sich im Juli auf das traditionelle Platzkonzert der Vereine in der Innenstadt mit Musik, Tanz und Bewirtung freuen.

Letzten Sommer musste die Veranstaltung wetterbedingt kurzfristig abgesagt werden. An diesem Freitag werden die Vereine aus Bad Rotenfels einen zweiten Versuch wagen und die Gestaltung des Platzkonzertes am Freitagnachmittag und -abend auf dem Marktplatz übernehmen. Bei der offiziellen Eröffnung am **Freitag, 12. Juli, um 17 Uhr**, erwartet die Besucher ein sehr vielfältiges Programm. Auf dem Gaggenauer Marktplatz unterhalten die Schanzenbergmusikanten des Musikvereins. Mit dabei sind

ebenfalls die **Tanzgruppen** des Turnerbunds mit Fit & Dance und Line Dance, der **Schulchor der Eichelbergschule**, die Band der Lebenshilfe „**Inkluba**“ und der **Rotenfelser Gesangsverein**. Zusammen mit dem **Harmonika-Spielring** können Besucher den Abend dann ausklingen lassen.

In der Nähe der Marktplatzbühne organisieren die Ministranten und Pfadfinder von St. Laurentius ein **Spiel- und Mitmachangebot** für Kinder. Der Rad- und Motorsportverein „Immermunter“ Bad Rotenfels bietet zudem einen **Fahrrad-Parcours an**. Beim Schützenverein Bad Rotenfels können sich Besucher beim **Blasrohrschießen** versuchen. Mit von der Partie ist an diesem



Das Platzkonzert wird dieses Jahr von den Bad Rotenfelser Vereinen ausgerichtet.
Foto: Stadt Gaggenau

Freitagabend auch das Deutsche Rote Kreuz, die sich mit **Hunde-rettungsstaffel und Infostand** präsentieren. Für Bewirtung sorgt ebenfalls die Bad Rotenfelser Vereinsgemeinschaft mit Bratwurst und Pommes samt Getränken. Die Besucher können das abwechslungsreiche Programm und die vielfältige Bewirtung bis etwa 21 Uhr auf dem Marktplatz genießen.

Kostenfreies Parken ist möglich in der Tiefgarage Murgufer und im Parkhaus Hildastraße am Freitag ab 17 Uhr. Das **Spielmobil** wird an diesem Freitag in der Fußgängerzone stehen. Parallel zur Veranstaltung laden die Gaggenauer Einzelhändler an diesem Freitag zum **Einkaufsabend in der Innenstadt bis 21 Uhr** ein. Bei Regen entfällt das Platzkonzert.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Die **Fußball-Europa-Meisterschaften erreichen ihren Höhepunkt. Was denkt Gaggenau?**

Stimmen Sie jetzt ab.

Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Endlich ist Badewetter. Freuen Sie sich?

Ja, endlich kann man ins Freibad.



Ich gehe am liebsten ins Waldseebad.



Mein Favorit ist das Kuppelsteinbad.



Ich bevorzuge das Bernsteinbad in Sulzbach.



Ich gehe in verschiedene Freibäder.



Ich gehe lieber an einen Baggersee.



Ich bin kein Schwimmbadgänger.



Mir ist es schon wieder zu heiß.



Sonstiges



Foto: Stadt Gaggenau

„Gesundheit im Park“ trotz dem Regen

„Bei dem Wetter waren wir froh, dass es so gut lief“, erklärt **Johannes Elter, einer der Organisatoren des Aktionstages „Gesundheit im Park“**.

Immer wieder regnete es beim Aktionstag „Gesundheit im Park“. „Es gab aber auch trockene Phasen“, gewinnt Elter auch dem Wetter Positives ab. Nicht alle angekündigten Angebote konnten vorgehalten werden. So fiel die Gesprächsrunde zum Thema „Klima und Gesundheit“ ebenso aus, wie das Kurkonzert.

Doch die Standbetreiber, die vor Ort waren und sich mit Pavillons auf den Regen einstellen konnten, stießen auf positive Resonanz. Einige Besucher kamen in den Genuss der schmerzfreien Faszienbehandlung - ohne lange Wartezeiten. Das Hobby-Horsing zog vor allem die jüngeren Besucherinnen an, die sich für den Trendsport Reiten auf Steckenpferden interessieren.



Manche Standbetreiber trotzten dem Regen.
Foto: Stadt Gaggenau

Der 14-köpfigen Abordnung der Jugendfeuerwehr machte der Temperatursturz und der Regen am Sonntag definitiv nichts aus. Den Gesundheitslauf absolvierten die aktiven Einsatzkräfte in voller Feuerwehrmontur.

Für die 4,5 Kilometer lange Strecke bei Regen waren die jungen Feuerwehrleute damit gut gerüstet. Insgesamt gingen 38 Läufer beim ersten Rothermalauftag an den Start.



In Einsatzkleidung startete die Jugendfeuerwehr. Foto: Feuerwehr

Markgraf und Erbprinz von Baden wandeln auf historischen Spuren in Gaggenau

„Das Ehrenamt ist das Rückgrat der Kommunen und der Gesellschaft“, würdigte Seine Königliche Hoheit Bernhard Markgraf von Baden das Engagement der Mitglieder des Arbeitskreises Kultur und Freizeit. Am Sonntag hatte er zusammen mit seinem Sohn, S.K.H. Leopold Erbprinz von Baden, einen kleinen Einblick erhalten, wie vielfältig das Engagement des Arbeitskreises ist.

Für alle ehrenamtlich Tätigen würde er sich wünschen, dass es weniger bürokratische Hindernisse gibt. „Denn ohne die Ehrenamtlichen wird es schwierig für die Kommunen“, stellte er fest und erntete dafür Zustimmung von Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, der ihm berichtete, wie umfangreich sich das Ehrenamtliche Tun in Gaggenau gestaltet. Immerhin werden mehrere Bäder und Museen durch Ehrenamtliche getragen, aber auch in den vielen Vereinen bringen sich tagtäglich Menschen un-

entgeltlich ein. Dem AKTF war es auch zu verdanken, dass die Stadt Gaggenau den Markgrafen von Baden zum 20-jährigen Bestehen der Markgraf-Wilhelm-Wege eingeladen hat. „Es ist uns eine große Ehre, dass Sie der Einladung gefolgt sind“, begrüßte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer die Gäste vom Schloss Salem in der Markuskirche. Noch lieber hätte Pfeiffer die Gäste an der Elisabethenquelle willkommen heißen. Aufgrund der Witterung war der Gottesdienst jedoch in die evangelische Markuskirche verlegt worden.

Beim ökumenischen Gottesdienst spannten Pfarrer Alexander Kunick und Pfarrer Friedbert Böser geschickt einen Bogen zum Wegenetz der Markgraf-Wilhelm-Wege und verknüpften damit auch Fragestellungen aus dem Leben und Glauben. Umrahmt wurde der Gottesdienst durch den Posaunenchor der evangelischen Gemeinde unter Leitung des Kantors Suk-



Vor der Kulisse des Schlosses Bad Rotenfels.

won Lee.

Mit Schirmen wurde schließlich noch die Veranstaltung Gesundheit im Park besucht und auf den Spuren des Vorfahren Markgraf Wilhelm von Baden gewandelt. OB Pfeiffer erinnerte nochmals an die Bedeutung des badischen Adelsgeschlechtes, dem Gaggenau und Bad Rotenfels viel zu verdanken habe. Marianne Müller und Roland Hirth ergänzten bei

den Führungen weitere historische Informationen. Im Schloss Rotenfels, in dem sich heute eine Außenstelle des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung befindet, trug sich der Markgraf schließlich noch ins goldene Buch der Stadt ein. Zudem führte ihn die Leiterin Katharina Beckmann durch „ihr Schloss“, das von Besuchern wie von Mitarbeitenden als besonderer Ort sehr geschätzt werde.



An der Elisabethenquelle begrüßen die Quellengeister den Markgrafen.

Fotos: Stadt Gaggenau



Eintrag ins goldene Buch der Stadt Gaggenau.

After-Work-Party in der Innenstadt

Heute von 17 bis 22 Uhr bringen einige DJs auf dem Marktplatz und im Murgpark beim Parkhotel sommerliche Stimmung nach Gaggenau.

Auf dem Marktplatz sorgt DJ Schorle (Manuel Weber) mit eingängigen Sounds für einen entspannten Abend. Im Murgpark werden die Labels kitchen.

tunes/Dunkelrot erneut mit ihren speziellen Beats für gute Laune sorgen. Hinter der Formation stecken die DJs Chhunly (Frederik Hornung) und Markus Kleemann. An diesem Abend werden die beiden noch musikalisch von Toolbox unterstützt. Die Bewirtung übernehmen die bekannten örtlichen Vereine (Ottenauer Carnival-Club, Har-

monika-Spielring Bad Rotenfels, DLRG Gaggenau, KINDgenau sowie der FV Hörden) und der Pola-Pola-Express. Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Unterstützt wird die Reihe zudem von den Stadtwerken Gaggenau und der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.



Sommerstimmung in Gaggenau.

Foto: Stadt Gaggenau

Vier Stunden zahlen, einen Tag bleiben: Sommer-Angebot des Rotherma

Saunazeit ist immer – auch im Sommer. Das Rotherma hat die begrenzte Aufenthaltsdauer über die Sommermonate aufgehoben. Wer sein Immunsystem stärken und zum Beispiel der Sommergrippe ein Schnippchen schlagen will, kann bis zum 30. September den ganzen Tag im Rotherma verweilen.

Bezahlt wird aber nur für vier Stunden. Gelegenheit für lange Aufenthalte ohne Zeitdruck bietet das größte Freigelände in der Region mit mehr als 5.000 Quadratmetern und einer prächtigen Parkkulisse.

„Das ist ein toller Urlaubstag zu Hause“, schwärmt Jörg Zimmer, Geschäftsführer des Rotherma. Das Saunieren im Sommer ist aber nicht nur gut fürs allgemeine Wohlbefinden, sondern es wirkt sich auch positiv auf die Gesundheit aus. „Durch das Saunieren im Sommer kann sich der Körper besser auf Hitze und große Temperaturschwankungen einstellen“, erläutert Jörg Zimmer. „Im Sommer sind die Menschen nicht nur großer Hitze ausgesetzt, sondern arbeiten viel in künstlich gekühlten Räumen. Das kann

dem Immunsystem schon zu schaffen machen.“

Lange Sauna-Nacht am 13. Juli im Rotherma

Zu einer langen Sauna-Nacht lädt das Rotherma am **Samstag, 13. Juli, von 9 bis 24 Uhr** ein. Unter dem Thema „Urlaub, Sonne und Meer“ gibt es Aufgüsse mit Musik, entspannte Live-Musik und Wasser-Gymnastik. Eine mobile Cocktailbar, Gastaufgießer und Spezialitäten vom Grill sorgen kurz vor den Sommerferien schon einmal für Urlaubslaune. Die Aufenthaltsdauer ist unbegrenzt.



Entspannt das Aromabad genießen: Das ist auch im Sommer möglich. Foto: Rotherma

Gaggenauer Delegation erlebt Annemasse im Olympiefieber

Eine Partnerstadt im Olympiefieber erlebte eine fünfköpfige Delegation aus Gaggenau im französischen Annemasse. „Das war schon ein starkes Gefühl, zu sehen, wie das Olympische Feuer durch Staffelläufer weitergegeben wurde“, blickt Bürgermeister Andreas Paul auf die dreitägige Reise zurück.

Sportvereine der französischen Partnerstadt nutzten den Internationalen Olympischen Tag am 23. Juni, um sich mit ihrer gesamten Vielfalt zu präsentieren.

Menschen säumten die Straßen und feuerten die Fackelträger begeistert an. „Das Olympische Feuer verbindet die Menschen. Deshalb haben wir uns sehr über die Einladung gefreut“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. „Für mich war es eine besondere Ehre, bei der Veranstaltung vor einer großen Menschenmenge ein paar Grußworte auf Englisch sprechen zu dürfen.“



Gute Begegnungen gab es wieder beim jüngsten Besuch der Gaggenauer Delegation in Annemasse. Dieser stand diesmal im Zeichen von Olympia. Foto: Stadt Annemasse

Mit dabei waren Mitglieder des Partnerschaftskomitees und Gemeinderats, Heinz Adolph (FWG), Gerd Pfrommer (SPD), und Christian Kientz (CDU). Das Komitee wurde von Bürgermeister Christian Dupessey und dem Beigeordneten Yves

Fournier auf der Bühne begrüßt und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ein Ausflug in das Dorf Yvoire und eine Seilbahnfahrt auf den Mont Salève bei Genf und viele gute Gespräche rundeten die Fahrt in die französische

Partnerstadt ab. „Wir freuen uns schon auf einen Gegenbesuch!“, kündigen OB Pfeiffer und Bürgermeister Paul an. Die französisch-deutsche Partnerschaft zwischen Annemasse und Gaggenau besteht bereits seit 1970.

Ferienspaß: Bezahlung und Passabholung am 8. und 9. Juli

Am Montag, 8. Juli, von 14 bis 18 Uhr und Dienstag, 9. Juli, von 10 bis 12 Uhr können die Ferienpässe in der Stadtbibliothek abgeholt und die offenen Gebühren bar bezahlt werden. Auch die Gaggenauer Familienpässe sind hier einlös-

bar. Wie im vergangenen Jahr können die Gebühren auch online bezahlt werden. Eine Abholung des Passes in der Stadtbibliothek ist dann nicht notwendig.

Infos:
www.ferienspass-gaggenau.de



Spielplatz Mittlerer Rain jetzt geöffnet

Der neugestaltete Spielplatz Mittlerer Rain in Ottenau steht nun der Öffentlichkeit zur Verfügung. Inzwischen ist der Rasen gut angewachsen, sodass die Absperrung Anfang der Woche entfernt werden konnte.

Die Spielgeräte unter dem Thema „Streuobst“ bestehen aus

naturlassenem Robinienholz, unschwer zu erkennen an den liebevoll gestalteten Apfel- und Birnendekorationen. Auf lange Sicht werden Apfel- und Birnbäume für Schatten sorgen, diese werden im Herbst gepflanzt. Bereits jetzt stehen drei junge Ahornbäume am neuen Spielplatz.

Regenüberlaufbecken Bäumbachallee: Entlastungsbauwerk eingebaut

Mit einem Spezialkran wurde am Dienstagmorgen das Entlastungsbauwerk für das Regenüberlaufbecken Bäumbachallee in die Baugrube gehoben. Sechs Meter lang, 4,07 Meter breit und 2,93 Meter hoch ist das Beton-Fertigteil, das speziell für diese Baustelle angefertigt worden war. „Damit sparen wir gegenüber der Ort betonbauweise etwa vier Wochen Bauzeit“, erklärt Gerhard Streeb von der städtischen Tiefbauabteilung.

„Wir haben das Glück, dass die Firma Beton Müller in Achern solche Sonderbauteile anfertigt und damit auch die Fahrwege relativ kurz sind“, führt der Bautechniker weiter aus. Wie bereits beim Drosselschacht musste auch dieses Mal wieder ein Schwerlasttransporter das Bauteil anfahren. Dazu musste die Absperrung einer anderen Baustelle in der Berliner Straße kurzzeitig zurückgebaut werden, damit der breite Transpor-

ter passieren konnte. Insgesamt waren vier Lkw auf der Baustelle: ein Kranwagen, der Schwerlasttransporter sowie zwei Lkw mit Gewichten, die notwendig sind, um den Kran zu ballastieren. Das bedeutet: Gewichte wurden an den Kran gehängt, damit dieser das 45 Tonnen schwere Sonderbauteil anheben konnte, ohne aus dem Gleichgewicht zu geraten. Die Abdeckplatte des Entlastungsbauwerks, ebenfalls aus Beton, wiegt 14,3 Tonnen. Damit ist dieses Entlastungsbauwerk das größte Bauteil des RÜB 19 Bäumbachallee.

Das Bauwerk wird noch ausgestattet mit einer Lamellenwand, damit am Überlauf Geäst und gröbere Verschmutzungen zurückgehalten werden, um nicht in den Vorfluter zu gelangen. Es ist über den 60 Meter langen Stauraumkanal mit dem Drosselschacht verbunden. Die Kanalrohre aus Glasfaserkunststoff haben einen Durchmesser von 1,40 Me-

ter. Das Entlastungsbauwerk in Kombination mit dem bereits eingebauten Drosselschacht und einem noch zu verbauenden Vereinigungsbauwerk sorgt dafür, dass bei Starkregen große Wassermengen zurück-

gehalten und kontrolliert abfließen können. Des Weiteren wird der Anteil der Schmutzfracht im Vorfluter somit deutlich verringert. Der zweite Bauabschnitt ist voraussichtlich Ende Juli abgeschlossen.



45 Tonnen wiegt das Sonderbauteil.

Foto: Stadt Gaggenau

Preis für „re@di“: Interkommunale Netzwerk in Mittelbaden erneut ausgezeichnet

Die Stadtverwaltung Gaggenau freut sich: „re@di“, das interkommunale Netzwerk in Mittelbaden, zu dem die Stadt Gaggenau gehört, ist mit einem besonderen Preis ausgezeichnet worden, dem Public Leadership Award 2024.

Stellvertretend reisten Michael Jutt aus der Stadtverwaltung Rastatt sowie Jonathan Heimbürger, Koordinator von „re@di - regional digital“ nach Berlin, um den Preis beim 10. Zukunftskongress „Staat & Verwaltung“ entgegenzunehmen. Das Netzwerk „re@di“ erhielt den Preis erneut für die erfolgreiche Zusammenarbeit über Stadtgrenzen, Hierarchien und Fachbereiche hinweg. Es ist die dritte bundesweite Auszeichnung. Geehrt wurde „re@di“ in der Kategorie „Leadership & Innovatives Arbeiten“. Damit stand der Verbund wieder auf prominenter Bühne – zusammen mit weiteren Gewinnern wie der Stadt Hamburg, der Berufsgenossenschaft Bau und dem Bundeskriminalamt.

Neben „re@di“ wurden weitere Projekte ausgezeichnet.

Seit seiner Gründung 2019 hat re@di zahlreiche digitale Projekte umgesetzt, darunter die vom Land Baden-Württemberg geförderte Engagementplattform, die Open Region Mittelbaden und das Transparenzportal. Mehr als 80 Mitarbeitende aus neun Verwaltungen engagieren sich in verschiedenen Gremien und Projektgruppen. Ziel des Netzwerks ist es, die Verwaltungen der Städte arbeitsteilig und mit gemeinsamen Zielen weiterzuentwickeln und zu digitalisieren. Der „re@di-Spirit“, geprägt von Offenheit, Eigenverantwortung und Gemeinschaftssinn, hat maßgeblich zum Erfolg beigetragen.

Der Public Leadership Award würdigt herausragende Arbeit in der öffentlichen Verwaltung. Der Kongress bringt Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft zusammen, um Lösungen für die Herausforderungen der digitalen Trans-

formation zu erarbeiten und zu diskutieren.

Der Gewinn dieses renommierten Preises zeigt, dass interkommunale Zusammenarbeit ein wichtiger Lösungsansatz für eine zukunftsfähige Verwaltung ist. „Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir erneut mit einem Innovationspreis ausgezeichnet worden sind“, erklärt Georg Feuerer, Hauptamtsleiter der Stadt Gaggenau. „Wir selbst profitieren von der Arbeit und dem Austausch mit den anderen Kommunen und stellen gerne unser Knowhow zur Verfügung, das sich wiederum unsere Partner zunutze machen können.“

Das Städtenetzwerk re@di wurde vor fünf Jahren auf Initiative der Stadt Ettlingen gegründet. Neben Gaggenau sind die Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Rastatt, Stutensee und Rheinstetten Mitglieder des Verbundes. Das primäre Ziel ist eine Zusammenarbeit bei der Umsetzung von digitalen

Projekten auf kommunaler Ebene, darunter digitale Bürgerdienste, E-Akte, Sensorik, Schuldigitalisierung, Projekt- und Prozessmanagement und aktuell Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz in der Verwaltung.



Jonathan Heimbürger (rechts) und Michael Jutt nahmen den Preis entgegen. Foto: privat

Veranstaltungen vom 4. bis 14. Juli

Donnerstag, 4. Juli

17 Uhr, **After-Work-Party Gaggenau**, Innenstadt, Veranstalter: Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Freitag, 5. Juli

18 Uhr, **Feierabend Kräuterwanderung**, Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Wanderführerin: Angelika Heitz

Samstag, 6. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

17 Uhr, **Offene Bühne - Gesangsverein Oberweier**, Dorfplatz Oberweier, Im Eck 2, Veranstalter: Gesangsverein „Eintracht“

17 Uhr, **Hockete mit Musikverein Ottenau**, Pfarrkirche St. Jodok, Veranstalter: Musikverein Harmonie

Samstag, 6. Juli bis Montag, 8. Juli

Sa., 12 Uhr, So., 10 Uhr, Mo., 11 Uhr, **Sommerfest Murgtal Panthers Gaggenau**, Festplatz Vereinsturnhalle TBR, Veranstalter: SG Bad Rotenfels

Sonntag, 7. Juli

15 Uhr, **Schülerkonzert mit der**

BRAZ GANG, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: BRAZ GANG
18 Uhr, **Kurkonzert: Gewerbe-Gesangsverein Gaggenau 1874**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Gewerbe-Gesangsverein Gaggenau 1874

Dienstag, 9. Juli

18 Uhr, **Photovoltaik Informationsveranstaltung mit Beratungsmöglichkeit**, Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Energieagentur Mittelbaden

Mittwoch, 10. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, Murgwiese hinter City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Donnerstag, 11. Juli

14 Uhr, **Internetcafé in Ottenau**, Marxstraße 7, Veranstalter: Seniorenrat Gaggenau

Freitag, 12. Juli

17 Uhr, **Platzkonzert Gaggenau**, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Musikausschuss Gaggenau, Bad Rotenfels Vereine und Wirtschaftsförderung

Samstag, 13. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf**



dem Marktplatz, in Gaggenau
9 Uhr, **Mehrgenerationen Frühstück**, Helmut-Dahringer-Haus Gaggenau, Veranstalter: Seniorenrat Gaggenau

9 bis 24 Uhr, **Lange Sauna-Nacht im Rotherma**, Rotherma Saunapark, Bad Rotenfels, Veranstalter: Rotherma

10 Uhr, **Beachvolleyballturnier**, Bernsteinbad Sulzbach, Veranstalter: Turnverein und Schwimmbadverein Sulzbach

17 Uhr, **Live-Musik-Picknick mit Band „The blue Mule“**, Hof Haus Kast, Hörden, kein Ausschank, Veranstalter: OR Hörden

17 Uhr, **Sommerfest Spanischer Abend**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

17 Uhr, **Sommerfest TB Selbach mit Public Viewing EM 2024**, Erika-Weber-Platz Selbach, Veranstalter: Turnbund Selbach 1896

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr, **Hähnchenfest** Zuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein C 150 Ottenau

11 Uhr, **Klassikpicknick am Schloss Rotenfels**, Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro und Musikschule Gaggenau

11 Uhr, **Sommerfest TB Selbach mit Public Viewing EM 2024**, Erika-Weber-Platz Selbach, Veranstalter: Turnbund Selbach 1896

18 Uhr, **Kurkonzert: inTaktChor Sängervereinigung Ottenau**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Flaggentag der Mayors for Peace am 8. Juli

Am kommenden Montag wird am Gaggenauer Rathaus wieder die Flagge der internationalen Organisation für den Frieden gehisst.

Die grün-weiße Flagge mit Taube als Symbol für den Frieden wird erneut in Gaggenau zu sehen sein. Die Stadt ist eine von rund 600 Städten, die sich allein in Deutschland am 8. Juli an der Aktion beteiligen. Weltweit sind 8.000 Städte aus 166 Ländern Teil der Organisation.

Die ursprüngliche Idee der Mayors for Peace entstand 1982 in Hiroshima, Japan, um ein gemeinsames Zeichen gegen die Verbreitung und Nutzung von Atomwaffen zu setzen. Der 8. Juli ist mittlerweile der

offizielle Flaggentag der Vereinigung, da der Internationale Gerichtshof in Den Haag 1996 an diesem Tag urteilte, dass Atomwaffen gegen das Völkerrecht verstoßen. Inzwischen steht Mayors for Peace nicht nur ausschließlich für eine Welt ohne Atomwaffen, sondern auch für grundsätzlichen Frieden auf allen Kontinenten. In diesem Jahr spielt der Krieg in der Ukraine ebenfalls eine zentrale Rolle. Russland trat zu Beginn des Angriffskrieges aus internationalen Verträgen über die Begrenzung von atomaren Waffen aus. Neue Verhandlungen sind daher das Ziel von Mayors for Peace. Durch aktuelle Ereignisse wie die Kriege ist es besonders wichtig, jetzt ein klares Zeichen zu setzen.



Die Flagge von Mayors for Peace weht vor dem Rathaus.

Foto: Stadt Gaggenau

Ehrung der Blutspenderinnen und Blutspender für herausragenden Einsatz

Vergangene Woche sind im Bürgersaal des Rathauses engagierte Menschen für ihre selbstlose Unterstützung beim Blutspenden ausgezeichnet worden.

Da OB Michael Pfeiffer die Ehrung der Spender aus terminlichen Gründen nicht selbst abhalten konnte, übernahm Stellvertreterin Dorothea Maisch die ehrenvolle Aufgabe, den Jubilaren zu gratulieren. „Es kann schnell passieren, dass jemand in eine lebensbedrohliche Situation gerät und auf eine Blutspende angewiesen ist“, erklärte Maisch in ihrer Ansprache. Deshalb freue sie sich umso mehr, die Auszeichnungen für alle Spenderinnen und Spender zu überreichen. „Menschen müssten in gesundheitlichen Notlagen sterben, wenn es kein freiwilliges Engagement zur Lebensrettung

gäbe, was oft nicht ausreichend wertgeschätzt wird“, so Maisch bei der Ehrungsveranstaltung. Im Namen des Oberbürgermeisters und des Gemeinderates dankte Maisch allen Blutspendern und allen Beteiligten der DRK-Ortsvereine für ihren beispielhaften und selbstlosen Einsatz. Im Gaggenauer Rathaus wurden insgesamt 46 Blutspenderinnen und Blutspender geehrt, die als Zeichen großer Hochachtung vor ihrer Leistung eine Urkunde, eine Anstecknadel sowie Gutscheine fürs Rotherma oder zum Einkaufen erhielten. Davon haben 19 Bürger jeweils zehnmal Blut gespendet, elf Blutspender 25-mal, sechs Blutspender 50-mal (Ursula Großmann, Peter Kraft, Peggy Richter, Bernd Tschan und Silvia Zellmer) und zwei Blutspender sogar 75-mal (Heike Bastian und Roman Kull-Weber).

Am häufigsten beim Blutspenden waren dieses Jahr Jürgen Echle, Jens Merkel, Michael Schramm mit 100-mal. Noch mal draufgelegt haben Roland

Harmuth und Marita Unger mit 125-mal und Armin Haitz mit 150-mal. Der Spitzenreiter dieses Mal war Thomas Hackauf mit insgesamt 175 Blutspenden.



Die geehrten Spender mit OB-Stellvertreterin Dorothea Maisch und Mitgliedern des DRK Gaggenau und Ottenau.

Foto: Stadt Gaggenau

Blut spenden am 17. Juli

In Deutschland werden täglich etwa 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Aktuell zählt jede Blutspende. Aus diesem Grund ruft der DRK zur Blutspende auf.

Mittwoch, 17. Juli

von 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr
in Ottenau, Merkurhalle,
Furtwänglerstr. 15

**Jetzt Termin
online reservieren unter
www.blutspende.de/termine**



Foto: DRK
Baden-Württemberg Hessen

Beim Einkauf Wasser sparen

Auch mit und während eines Einkaufs kann aktiv Wasser gespart werden.

Es lohnt sich beim Einkaufen genauer hinzuschauen: Sind die gewünschten Lebensmittel regional angebaut und verarbeitet? Speziell beim Obst- und Gemüseanbau wird viel Wasser benötigt. Um einen Bedarf rund ums Jahr ermöglichen zu können, kommen deshalb viele der angebotenen Produkte aus den südlichen europäischen Ländern. Dort werden in bereits

wasserarmen Regionen über Gewächshäuser das ganze Jahr über Obst und Gemüse angebaut und benötigen noch mehr Wasser. Tipp: auf der Verpackung das Herkunftsland der angebotenen Ware nachlesen.

Praktische Hilfestellungen gibt die Energieagentur Mittelbaden Tel. 07222 1590-821. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr zu erreichen.

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am **Donnerstag, 11. Juli**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt. Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen aus

den Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962-411.

Termine für kostenlose Energieberatung

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg weitere Termine zur kostenlosen, telefonischen und individuellen Energieberatung an.

Mögliche Themen sind Photovoltaik, Heizungstausch, Fördermittel, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, Wärmedämmung, Fenstererneuerung, energieeffiziente Haus- und Heiztechnik,

Heizungsoptimierung, Lüftungsanlagen, Solarthermie, Holzpellets-, Hackschnitzel- und Scheitholzvergaser-Kessel und Wärmepumpen.

10. Juli 14 bis 17.45 Uhr

17. Juli 14 bis 17.45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222 15 90-80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich. Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der

anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich. Im Juni 2024 wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 645 Verwarnungen, 31 Anzeigen und ein Fahrverbot erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h:

Auweg (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h
Verwarnungen: 34
Fahrverbot: 1

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Landstraße (3 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 61 km/h
Verwarnungen: 115
Anzeigen: 7

Herrenalber Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h
Verwarnungen: 53
Anzeigen: 1

Markgraf-Wilhelm-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h
Verwarnungen: 28

Beethovenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 15

Gutenbergstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 22

Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 44

Alois-Degler-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h
Verwarnungen: 9

Ringstraße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 56 km/h
Verwarnungen: 123
Anzeigen: 2

Murgtalstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 44 km/h
Verwarnungen: 17

Amalienbergstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h
Verwarnungen: 19

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L613 Friedhof Michelbach (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h
Verwarnungen: 29

L79a (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 75 km/h
Verwarnungen: 20
Anzeigen: 1

Badener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h
Verwarnungen: 9

Goethestraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h
Verwarnungen: 21

K3737 (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 89 km/h
Verwarnungen: 106
Anzeigen: 20



Foto: Stadt Gaggenau

Stadtwerke Gaggenau



Michael Brendel leitet seit Mai den technischen Bereich der Stadtwerke Gaggenau

Brendel ist Diplom-Ingenieur und wechselte nach knapp 25 Jahren im Mai von der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH zu den Stadtwerken in Gaggenau.

In Karlsruhe hat er in seinen Funktionen als stellvertretender Leiter Asset Management, Leiter der öffentlichen Koordinierungsstelle und schließlich als Teamleiter Netzanschlüsse umfassende Erfahrungen im Projektmanagement von Versorgungsnetzen gesammelt. Er übernahm beim Großprojekt Karlsruher Kombilösung als koordinierende Schnittstelle die Verantwortung für mehrere Teilprojekte wie z. B. die Strom- und Wasserversorgung der Tunnelanlagen und koordinierte in den vergangenen Jahren zahlreiche Infrastrukturprojekte

zur Anbindung von Industrieanlagen. Im Rahmen zweier Forschungsprojekte sammelte er bereits Anfang der 2000er-Jahre Erfahrung mit Brennstoffzellen-Pilotanlagen und Batteriespeicheranlagen im Stromnetz. Werkleiter Thorsten Ruprecht sieht den technischen Bereich der Stadtwerke in guten Händen und betont: „Es freut mich, dass wir für Gaggenau einen erfahrenen Experten aus der Branche gewinnen konnten. Michael Brendel hat zudem die passende Einstellung und die nötige Leidenschaft für die zukünftigen Aufgaben in Gaggenau“. Die Aufgaben in Gaggenau sind sehr vielfältig und bieten umfangreiche Gestaltungsräume. Eine Herausforderung wird es sein, die Versorgungsnetze zu ertüchtigen und auf die von der Politik beschlossene Energiewende

vorzubereiten. „E-Mobilität, Wärmewende und immer mehr erneuerbare Energien – unsere Versorgungsnetze müssen strategisch und zukunftssicher auf diese Entwicklungen ausgerichtet werden“, sagt Brendel. Diese anstehenden Zukunftsthemen aktiv mitzugestalten, reizt Brendel besonders: „Die Stadtwerke Gaggenau sind auf dem Weg in die Zukunft. Neben der bereits begonnenen Ertüchtigung der Versorgungsnetze, steht auch der Ausbau der Fernwärme und Glasfaserversorgung sowie der weitere Ausbau der E-Mobilität und der Erneuerbaren Energien, darunter auch der Windkraft, an.“ Der gebürtige Neuburger, der aktuell mit Frau und Tochter in Daxlanden wohnt, ist in Gaggenau bereits gut angekommen: „Meine Erwartungen an das Team



Auf Kurs Richtung Energiewende: Werkleiter Thorsten Ruprecht und der neue technische Leiter Michael Brendel.

Foto: Stadtwerke Gaggenau

und die neuen Aufgaben wurden bisher voll erfüllt. Ich fühle mich sehr gut aufgenommen und bin davon überzeugt, dass wir in Gaggenau hervorragend auf die kommenden Aufgaben vorbereitet sind. Ich freue mich darauf, zusammen mit meiner Mannschaft die Energiewende in Gaggenau aktiv mitzugestalten“, sagt Brendel abschließend.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem cbj Verlag

Wagner, Anja
**Magic Agents - In Stockholm
stehen die Trolle Kopf!**, 2024
243 S.
ISBN 978-3-570-18153-9
SY: 5.1
Magentin Elia Evander wird für
eine brisante Geheimoperation
nach Schweden geschickt. Zu-
sammen mit Magentenschüler
Emil soll sie undercover in ei-
nem Internat ermitteln.



**Neu in der
Edition Michael Fischer**
Reichert, Huyen
**Magical Manga Girls zeichnen -
mit raemion**, 2024
144 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7459-2196-0
SY: Rdm 3
Werde zum Manga-Pro: Mit
Schritt-für-Schritt-Anleitungen
und allen wichtigen Basics ein-
zigartige Manga-Charaktere
erschaffen.



Foto: Edition Michael Fischer

Neuheit im Narayana Verlag

Briden, Lara
Hormone im Lot, 2024
387 S. : Ill.
ISBN 978-3-9625734-4-7
SY: Vcm 4
Die Autorin beschäftigt sich seit
Langem mit den Wechseljah-
ren. In ihrem Ratgeber bietet
sie umfassende Hilfe zur Be-
wältigung der Hormonumstel-
lung und gibt wertvolle Tipps
zu Ernährung, Gesundheit und
Prävention.



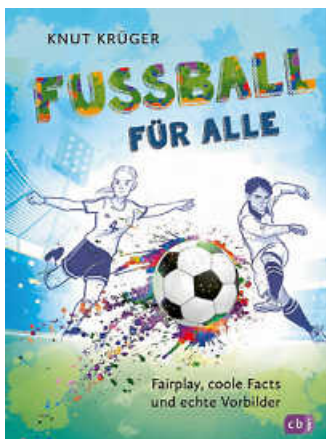
Foto: Unimedica Verlag

Neues aus dem Riva Verlag

Hohmuth, Horst
100 Fragen an deinen Urologen,
2024
240 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7423-2626-3
SY: Veq 2
Der Urologe Horst Hochmuth
gibt Antworten auf 100 Fragen
rund um das Thema Männerge-
sundheit und gibt praktische
Tipps, wie Männer ihr Wohl-
befinden verbessern können.



Krüger, Knut
Fussball für alle!, 2024
117 S.: Ill.
ISBN 978-3-570-18142-3
SY: 6.9 Ybn
Das vorliegende Fußballbuch
zeigt Beispiele für faires Verhal-
ten, nennt aber auch besonders
unfaire Spieler und fragt, war-
um Frauen und Männer beim
Fußball nicht gleichberechtigt
sind.



Fotos: cbj Verlag

**Neuerscheinung
im Südwest Verlag**
Klün, Nikola
Kompass Kinderernährung,
2024
223 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-517-10265-8
SY: Vcm 21
Dr. Nikola Klün bietet Eltern in
diesem Ratgeber theoretisches
Hintergrundwissen, praktische
Tipps und einfache Rezepte, um
entspannt gesunde Ernährung
im Alltag von Babys und Kin-
dern umzusetzen.



Foto: Südwest Verlag

Neu im Singliesel Verlag
Mallek, Natali
**Das große Praxisbuch - Feste
und Bräuche im Jahresverlauf**,
2024
168 S.
ISBN 978-3-944360-94-2
SY: Ver 211
Dieses Buch gibt Anregungen
für die Seniorenarbeit im Jah-
reslauf. Zu Festen wie Ostern,
Erntedank oder Weihnachten
finden sich Ideen und Wissens-
wertes zu Bräuchen sowie kon-
krete Vorschläge zur Umset-
zung im Pflegeheim.



Foto: Singliesel Verlag

Wollert, Moritz
Unnützes Wissen Olympia,
2024
169 Seiten
ISBN 978-3-7423-2669-0
SY: Ybk 71
Dieses kleine Büchlein ist eine
Sammlung der kuriosesten
und emotionalsten Geschich-
ten rund um die Olympischen
Sommerspiele.



Fotos: Riva Verlag

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, den 8. Juli 2024, 18 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. Die Sitzung findet statt: **Jahn-halle, Eckenerstr. 1, 76571 Gaggenau**. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Wahl des Gemeinderates am 9. Juni 2024
– Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für den Eintritt in den Gemeinderat –
3. Vierte Änderung der Hauptsatzung der Stadt Gaggenau
4. Verabschiedung ausgeschiedener Stadträtinnen und Stadträte
5. Ehrung von Stadträtinnen und Stadträten

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft

der Flurbereinigung Bischweier

1. Die Grundstückseigentümer und die Erbbauberechtigten im Flurneuordnungsgebiet – Teilnehmer – sowie sonstige Interessierte werden zur Wahl des Vorstands

auf Montag, 29. Juli 2024 um 18:30 Uhr

in die Markthalle, Rauentaler Straße 15, 76476 Bischweier
eingeladen.

2. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf 5 festgesetzt. Für jedes Mitglied ist gemäß § 21 Abs.

5 FlurbG ein Stellvertreter zu wählen. Nach § 2 des bad.-württ. Ausführungsgesetzes zum FlurbG (AGFlurbG) muss mindestens 1 Mitglied des Vorstands und 1 Stellvertreter aus dem Kreis derjenigen gewählt werden, die am Flurneuordnungsverfahren nicht beteiligt sind.

3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl zu beteiligen.
4. Wahlberechtigt sind die Teilnehmer (§§ 21 Abs. 3, 10 Nr. 1 FlurbG). Wenn sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht den gesetzlichen Vertretern zu. Bevollmächtigte haben sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.
5. Jeder im Wahltermin anwesende Teilnehmer hat insgesamt jeweils nur je 1 Stimme für jedes zu wählende Vorstandsmitglied und jeden Stellvertreter, selbst wenn er als Eigentümer und zugleich als Miteigentümer am Flurneuordnungsverfahren beteiligt ist. Nur eine Stimme hat auch der Bevollmächtigte, auch wenn er selbst zugleich Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt. Bruchteilsgemeinschaften (Miteigentümer) und Gesamthandsgemeinschaften (z. B. Erbgemeinschaften) haben jeweils nur 1 Stimme gemeinschaftlich.
6. Wählbar ist jeder Volljährige, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurneuordnungsverfahren ist. Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht.

Wahlvorschläge können bis zum 26. Juli 2024 beim Landratsamt Rastatt –untere Flurbereinigungsbehörde– eingereicht werden. Es sind aber auch Personen wählbar, die nicht auf einem Wahlvorschlag stehen. Ein Satzungsentwurf gemäß den gesetzlichen Vorgaben wird ab 4. Juli 2024 im Rathaus in Bischweier zur Einsicht ausgelegt.

Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit Satzungsentwurf auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3977) eingesehen werden.

Rastatt, den 2. Juli 2024

gez.

Mario Würtz

Leitender Fachbeamter

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT

Cesar, ein elf Monate alter Mischlingsrüde, ist Menschen gegenüber sehr aufgeschlossen und verträgt sich auch mit seinen Artgenossen. Er wünscht sich ein neues Zuhause.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Cesar ist stubenrein und bereits kastriert. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Minigolfturnier am 21. Juli

Der AKTF lädt am **So., 21. Juli** um 10 Uhr zum Minigolf-Turnier in der Hanns-Spitschan-Anlage (Mitbegründer des AKTF) beim Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels. Startgebühr: Erwachsene drei Euro, Kinder (10 bis 15 Jahre) zwei Euro. Die Siegerehrung findet ab 11.30 Uhr statt. Die Gewinner erwarten verschiedene Sachpreise sowie Siegerpokale für die Plätze eins bis drei. Turnierleitung sind Dieter Kraft, Christel Fritz, Anton Schick und Marianne Müller. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau und dem Gastronomiebetrieb Christophbräu. Mindestteilnehmeranzahl: 10 Personen ab 10 Jahren. **Anmeldungen bis 19. Juli, 12 Uhr, über das Bürgerbüro mit Stadt-Info der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962-444.**

Alles auf einen Blick

Kultur

Kleinkunstnächte im Schlosszelt in Gaggenau - Bad Rotenfels

Ein lauer Sommerabend verbunden mit einem besonderen kulturellen Programm in entspannter Atmosphäre: Das bieten die Kleinkunstnächte im Zelt beim Schloss Rotenfels am Dienstag, 16., und Mittwoch, 17. Juli.

Das Publikum erlebt Siegerinnen und Sieger des baden-württembergischen Kleinkunstpreises ganz nah im Schlosszelt. Aktuelle und ehemalige Preisträgerinnen und Preisträger bieten in einer moderierten Show Auszüge aus ihrem aktuellen Programm. Für kühle Getränke und eine Kleinigkeit zu essen sorgen wieder die Eichelberghexen aus Winkel.

Am Dienstag ist Mackefisch zu Gast. Mit Harmoniegesang zum Dahinschmelzen und rasanter Wortakrobatik nimmt das Duo die Gefühlslage unserer Gesellschaft ins Visier: lustig und albern, fantasievoll und poetisch, bissig und gnadenlos. Dabei bedienen sich Lucie Mackert und Peter Fischer einer wüsten Mischung an Instrumenten, von Piano über Banjo und Gitarre bis hin zu elektronischen Gameboy-Sounds und selbstgebaute Trommeln aus alten Koffern. Ob martialisch treibend oder locker geswingt: Die Energie dieses Zwei-Personen-Orchesters steckt an. Ein weiterer Preisträger des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg wird Teil des ersten Kleinkunstabends werden. Informationen darüber folgen demnächst auf www.kulturtausch-gaggenau.de

Am Mittwoch kann sich das Publikum auf eine wilde Mischung aus musikalischen Groschenheft-Satiren und Schmonzetten von und mit Schwester Cordula und dem Artikulations-Akrobaten Nektarios Vlachopoulos freuen. Schwester Cordula liebt Heimatromane. Darin geht es um tollwütige Stiere, schießwütige Wilderer, heißblütige Nebenbuhler, missgünstige Schwiegereltern und alpenglühende Landschaften: Schwester Cordula und ihr Jungförster Dirk am Akkordeon widmen sich in ihrem dritten Programm der Heimat. Literarisch und musikalisch arbeiten sie sich durch Natur, Liebe und Familienbande: zum Brüllen komisch - wenn es nicht so bitter wäre. Denn es gibt nichts in einem Heimatroman, was nicht von der Wirklichkeit übertroffen würde. Er ist eine wahre Bereicherung und Entdeckung für die Deutsche Kabarett-Szene. Scharfsinnige

Texte mit geistreichen Wendungen: Die Texte des Slam-Poeten Nektarios Vlachopoulos erinnern an eine Achterbahnfahrt. Der in Bretten geborene und im Kraichgauer Hinterland aufgewachsene Sprachkünstler mit „griechischem Integrationshintergrund“ verknüpft aktuelles Geschehen, pointierte Alltagsgeschichten und gesalzene Gesellschaftskritik. Die Veranstaltung wird ebenso wie der Kleinkunstpreis gefördert von Lotto Baden-Württemberg.

Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr, Zeltöffnung ab 19.30 Uhr. Tickets gibt es über www.reservix.de. Preis: 24 Euro, ermäßigt 15 Euro. Infos: www.kulturtausch-gaggenau.de



Schwester Cordula und Nektarios Vlachopoulos.

Foto: Antonia Schwarz

BILDUNG

Goethe-Gymnasium

Niklas Manz erhält Musikpreis der Werner-Stober-Stiftung

Niklas Manz (Abiturient) gehört dieses Jahr zu den auserwählten Preisträgern, die den Musikpreis der Werner-Stober-Stiftung erhalten.

Mitte Juni wurde der Musikpreis im Rahmen eines festlichen Konzerts in der kleinen Kirche am Marktplatz in Karlsruhe verliehen. Die Preisträger, die eines der 14 Musikprofilgymnasien des Regierungspräsidiums Karlsruhe besuchen, stellten ihr Können unter Beweis.

Manz erfreute und bezauberte das Publikum am Klavier mit der anspruchsvollen Nocturne „Liebestraum Nr. 3 in As-Dur“ von Franz Liszt. Dem Gaggenauer Abiturienten wurde der Preis für sei-

ne besonderen Leistungen im Fach Musik zuerkannt, aufgrund seines zuverlässigen, fleißigen und qualifizierten Engagements in den Musik-AGs des Goethe-Gymnasiums und seiner sehr guten Leistungen im Musikunterricht. Mit dem Preisgeld in Höhe von 500 Euro möchte die Werner-Stober-Stiftung junge Musiker fördern, die mit ihrer Musik und Kreativität einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen und kulturellen (Schul-)Leben beitragen.



Niklas Manz.

Foto: Vera Link

Realschule

Das Leben hat mehr als nur Gewalt zu bieten - Besuch von Medhi Askari

Der ehemalige Intensivtäter und Referent Mehdi Askari hat seine eindrucksvolle Lebensgeschichte erzählt. Diese wurde durch Gewalt und kriminelle Handlungen geprägt. Durch seine authentische Persönlichkeit konnte er die Aufmerksamkeit der Schüler der Klassenstufe 8/9 und 10 an sich reißen. Mit viel Feingefühl und Emotionen berichtete der Ex-Häftling von seinem Weg in das kriminelle Dasein, seine Haftzeit und die Rückkehr in die Gesellschaft. Heute arbeitet er als Sozialarbeiter und Jugendcoach, besucht Schulen in Deutschland, spricht in seinem eigenen Podcast, um präventiv viele Menschen zu erreichen und nachhaltige, positive Veränderungen bei der Jugend, der Zukunft der Gesellschaft, zu bewirken. Mehdi Askari erzählte den Realschülern von vielen verpassten Chancen in seinem Leben, von der „Straße“, die keine echte Freundschaft kennt, von der Verführung, schnelles Geld zu machen. Es ist kein Vortrag oder Unterricht, wie man oft kennt, sondern der Vormittag gestaltete sich durch die Fragen der Teilnehmer. „Was euch nicht gut tut – lasst es!“, „Was euch in Schwierigkeiten bringen könnte – lasst es!“, „Nutzt eure Energie für Sinnvolles!“, waren nur ein paar von vielen authentischen Ratschlägen, mit denen er seine Zuhörer aus vollem Herzen ansprach. Und dass er einige Jugendliche erreichte, konnte man in den Pausen und auch nach der Veranstaltung sehen: Einzelne Schüler suchten das Gespräch mit ihm, um unter vier Augen ihre eigene Geschichte mit Askari zu teilen und sich Rat zu holen. Die Veranstaltung wurde unterstützt durch die Sparkassenstiftung Baden-Baden/Gaggenau und durch den Förderverein der Realschule. Die Schulgemeinschaft kann sich über die Einbindung solcher Präventionsangebote im Schulalltag sehr freuen.



Medhi Askarin besuchte die Realschule.

Foto: Simone Olwitz/Realschule Gaggenau

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse im Juli

Photovoltaik lohnt sich - AW1G137GA

In diesem Seminar werden die wichtigsten Fragen zur Photovoltaik beantwortet und sowohl die Vor-, als auch die Nachteile erläutert. Ist das Modell Photovoltaikanlage auf dem Dach, Batteriespeicher im Keller und Elektroauto in der Garage wirklich eine sinnvolle Kombination? Ab wie vielen Wohneinheiten kann sich ein Mieterstrommodell lohnen? Ist der Batteriespeicher umweltschädlich? Es gibt einen Faktencheck zu den größten Irrtümern im Photovoltaikbereich, um mehr Transparenz zu schaffen. Referent: Kevin Schad

Dienstag, 9. Juli, 18 bis 20 Uhr, Rathaus Gaggenau, Bürgersaal, Hauptstr. 71, kostenfreier Eintritt

Bier leicht selbst gebraut - AW35258GA

Biere mit vollem Geschmack lassen sich einfach zu Hause herstellen. Original nach dem deutschen Reinheitsgebot wird mit Malz und Hopfen gebraut und es gibt Tipps für die eigene Herstellung. Am zweiten Abend findet eine Besichtigung in einer Hausbrauerei statt. Bitte mitbringen: Geschirrhandtücher, Schreibzeug. Referent: Matthias Geßler

Zweimal, ab 12. Juli, 18 bis 22 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a, Gaggenau

Käse selbst gemacht - AW35243GA

Referent: Matthias Geßler

Zweimal montags, ab 15. Juli, 18 bis 22 Uhr, Merkurschule, Furtwänglerstraße 15, Ottenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 381 3520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Die nächsten Termine finden am **Do., 11. Juli und am 25. Juli**, statt. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind am **13. und 27. Juli** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden dienstags und mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten zur Rückenschule angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

Französisch-Unterricht am Dienstag

Dienstags wird der Französisch-Kurs um 16 Uhr für die Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-

Quartierhauses angeboten. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Englischkurse immer mittwochs

Ebenfalls in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr (mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) die Englischkurse statt. Neueinsteiger

sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

KIRCHEN

denk-würdig

In diesen Tagen hat das Erzbistum Freiburg die aktuellen Zahlen zur Statistik veröffentlicht. Wie nicht anders zu erwarten, gingen die Mitgliederzahlen stark zurück: Statt 1,65 Mio. im Vorjahr waren es zum Stichtag 31. Dezember 2023 „nur“ noch 1,6 Mio. Menschen. Auch hier bei uns in Gaggenau spüren wir den Rückgang der Mitgliederzahlen deutlich. Es gibt also handfeste Gründe, den Rückgang der Zahlen und die schwindende Bedeutung der Kirche in unserer Gesellschaft zu beklagen. Manche sehnen sich zurück in die „gute alte Zeit“. Und andere versuchen, sich dem Bedeutungsverlust der Kirche entgegenzustemmen. Was das Erzbistum mit seiner Statistik öffentlich macht, scheint mir nicht nur ein kirchliches Phänomen zu sein: Viele Vereine und Gruppierungen klagen über Mitgliederschwund oder müssen ihre Tätigkeit sogar mangels Masse einstellen. Ich selber möchte nicht in den Chor derer einstimmen, die angesichts des Rückgangs der Zahlen für die Zukunft schwarzsehen. Viel lieber möchte ich diejenigen in den Blick nehmen, die gegen den statistischen Trend sich nach wie vor einsetzen für Menschen in Not, die ihre Zeit und Kraft und oft auch finanzielle Mittel einsetzen, um anderen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen. So viele Menschen engagieren sich in unserer Gesellschaft. Viele aus religiösen Gründen, weil sie durch ihren Einsatz zeigen wollen, dass Gott alle Menschen liebt und niemanden allein lässt. Viele tun dies aber auch in ganz unterschiedlichen Bereichen einfach deshalb, weil sie spüren: Hier werde ich gebraucht. Das lässt mich hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.



Pfarrer Friedbert Böser.

Foto: privat

Ihr Friedbert Böser

Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau
Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 6. Juli

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

Sonntag, 7. Juli

10 Uhr Eucharistiefeier und Verabschiedung von Sonja Greipel, Pastoralreferentin. Anschließend Einladung zu einem Beisammensein im Gemeindehaus St. Marien

Dienstag, 9. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 4. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Samstag, 6. Juli

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef
18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 7. Juli

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 11. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 5. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 10. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 5. Juli

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 7. Juli

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Georg Völkersbach
15 Uhr Andacht

Dienstag, 9. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGE-EINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 5. Juli

17 Uhr Jugendgottesdienst anlässlich der Firmvorbereitung 2024, mit musikalischer Gestaltung der Firmband

Sonntag, 7. Juli

10.30 Uhr Wortgottesdienst

11.45 Uhr Taufe

Montag, 8. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 7. Juli

9 Uhr Wortgottesdienst

Mittwoch, 10. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 4. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

Sonntag, 7. Juli

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach

Samstag, 6. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst zum Vorabend

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 5. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 7. Juli

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10 Uhr Gemeindegottesdienst mit dem Kindergarten St. Anna, Raental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

12 Uhr Tauffeier, **Oberweier**

Dienstag, 9. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 10. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 11. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 4. Juli

19 Uhr Vortrag zum Thema Pilgern: „Finde deinen Weg und geh ...“, Erlebnisse, Einsichten und Begegnungen auf Pilgerwegen, mit Ernst Kraft, Gertrud-Hammann-Haus

Samstag, 6. Juli

10.30 Uhr Friedensgebet, St. Josefskirche in der Innenstadt. Es sind Menschen aller Religionen und Kulturen eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde

Sonntag, 7. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche

18 Uhr Klangräume 2024, Konzert am Klavier mit Daniel Salzmann, Markuskirche

Dienstag, 9. Juli

17 bis 18 Uhr Kids Chor, für Kinder ab der Grundschule, Gertrud-Hammann-Haus

19 bis 20.30 Uhr Chor, neue Sänger sind jederzeit willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

Mittwoch, 10. Juli

18.30 bis 20 Uhr Posaunenchor. Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

Donnerstag, 11. Juli

19 Uhr Informationsabend für die neue Konfirmandengruppe, Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 4. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 16, 20

Freitag, 5. Juli

19 Uhr Probe Jugendorchester in KA-West

20 Uhr Probe Jugendchor in KA-West

Samstag, 6. Juli

10 Uhr JUKI - bis 13 Uhr zentraler Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 7. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene, Textwort: Römer 10, 13

9.30 Uhr Jugendgottesdienst, Gottesdienst für Entschlafene mit stellv. Bezirksvorsteher Thomas Schmidt in Ittersbach

Dienstag, 9. Juli

14.30 Uhr Seniorenkaffee

Donnerstag, 11. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 94, 16

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 4. Juli**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
 19.45 Uhr Unser Leben als Christ
 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 7. Juli

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Bildung zur Ehre Jehovas nutzen“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Verlass nie das geistige Paradies“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich

unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach****Freitag, 5. Juli**

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 7. Juli

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 6. Juli**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 7. Juli

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1939/40**

Wir treffen uns wieder am Mi., 10. Juli, ab 17 Uhr im Christoph-Bräu.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 20. Juli, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November und 7. Dezember. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Seminar für Trauernde

Trauerbegleiter der Initiative „Lichtstreifen“ bieten ab dem 8. Oktober wieder ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen, durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen der eigenen Trauer näherzukommen und neue Wege zu finden. Folgende Abende jeweils dienstags sind vorgesehen: 8. Okt., 22. Okt., 12. Nov., 26. Nov., 10. Dez. und 17. Dez. Die Abende finden im Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, von 18 bis 20 Uhr statt. Wir bitten um einen Teilnehmerbeitrag von 20 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 22. Sept. erwünscht. Als Ansprechpartner und für die Anmeldung stehen ihnen zur Verfügung: Evelyn Baumeister, Tel. 07222 77543, E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de; André Scholz, Tel. 07225 1838314, E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeitern des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt, des Hospizdienstes Rastatt und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen. Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Friedensgebet in Gaggenau**

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Nächste Termine: Sa., 6. Juli und Sa., 3. Aug. jeweils um 10.30 Uhr.

Tiersegnungsgottesdienst in Moosbronn

Im Rahmen der Pfarr- und Wallfahrtsmesse am So., 14. Juli, um 11 Uhr können die Gottesdienstbesucher gerne ihre Tiere, ob groß oder klein, zum Gottesdienst mitbringen. Bei diesem Gottesdienst werden wir gemeinsam Gottes wunderbare Schöpfung feiern und hier besonders die Tiere in den Blick nehmen, die während der Messe gesegnet werden. Der Gottesdienst wird von der KAB Ettlingen-Murgtal mitgestaltet.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef

Am Do., 4. Juli, um 14 Uhr ist Josef Elter vom Kreissenorenrat zu Gast beim Rentnerclub, Thema: Sturzprävention. Am Do., 25. Juli, um 12 Uhr veranstaltet der Rentnerclub St. Josef sein traditionelles Grillfest vor den Sommerferien. Beide Veranstaltungen finden im Gemeindehaus St. Josef statt, Einladung dazu.

Tour de Kooperationsraum

In Zukunft werden wir Evangelischen im Murgtal enger zusammenarbeiten. Alle, die Interesse daran haben, Menschen kennenzulernen, die sich in den anderen Gemeinden engagieren und die Gebäude, in denen sie sich treffen, laden wir deshalb zu einer Fahrradtour ein, von Forbach bis Kuppenheim, am So., 7. Juli. Ablauf: S-Bahn ab Kuppenheim 9.27 Uhr, an Forbach 9.57 Uhr, Gottesdienst in Forbach 10.30 Uhr, kurzer Umtrunk danach (+ Brezel o. Ä.), Abfahrt 11.30 Uhr, ca. 12.30 Uhr Ankunft in der Jakobuskirche in Gernsbach, Erfrischung im neuen Gemeindesaal und kurze Führung durch die Kirche, ca. 13 Uhr Weiterfahrt, ca. 13.15 Uhr Zwischenstopp an der Radfahrerkerke, 13.30 Uhr Weiterfahrt, 13.45 Uhr Suppe o. Ä. im Gertrud-Hammann-Haus, Blick in die Markuskirche, 14.45 Uhr Weiterfahrt, 15.15 Uhr Kaffee und Kuchen in Kuppenheim (Gemeindesaal), 15.45 Uhr Schlusssegnen in der Kirche in Kuppenheim. Es können auch gerne einzelne

Streckenabschnitte mitgefahren werden. Anmeldungen sind noch möglich, beim Pfarramt in Gaggenau, gaggenau@kbz.ekiba.de oder Tel. 07225 1468.

Vortrag zum Thema Pilgern

Jedes Jahr pilgern viele tausende Menschen zu heiligen Orten. Was Pilgern genau bedeutet, welche Erfüllung und/oder Erfahrungen solch eine Reise mit sich bringen kann, berichtet Ernst Kraft am Do., 4. Juli, um 19 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau. Er selbst legte schon viele km zu unvergesslichen Zielen zurück und klärt uns unter anderem auf, wo auch Pilgern sogar direkt vor unserer Haustür möglich ist. Der Eintritt ist frei.

Info- und Anmeldeabend für neue Konfirmandengruppe

Im September startet der neue Konfirmandenjahrgang. Alle Jugendlichen, die mindestens 13 Jahre alt sind oder im kommenden Schuljahr in die 8. Klasse kommen, lädt die evangelische Kirchengemeinde zusammen mit ihren Eltern am Do., 11. Juli, um 19 Uhr ins Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a, ein. Das Team mit Pfarrerin Nicola Friedrich, das die Gruppe leiten wird, wird sich vorstellen und informieren. Man kann sich an diesem Abend auch gleich anmelden, sofern das noch nicht geschehen ist.

mit seiner Begleitung Katharina Goldapp die Bewohner des Oskar-Scherrer- und Gerhard-Eibler-Hauses. Mit seiner Trompete und seinem Gesang sorgte der Pfarrer für gute Stimmung und zauberte den Senioren ein Lächeln aufs Gesicht. Gemeinsam wurde gesungen, gelacht und die sommerliche Atmosphäre genossen. Die Bewirtung wurde von den Alltagsbegleitungen übernommen, die sich liebevoll um das Wohl der Senioren kümmerten.



Pfarrer Lampadius im Garten des Oskar-Scherrer-Hauses.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

VEREINE KERNSTADT

Angelsportverein Gaggenau



Sommerfest

Der ASV Gaggenau lädt am Sa., 13. Juli, ab 16 Uhr zu einem Sommerfest am Itterbachweiher in Bad Rotenfels ein. Dort werden wir an der schönen Seekulisse bei Musik, Cocktails und leckerem Essen den Sommer feiern. Angeboten werden u. a. auch Softdrinks, Lachsforellenfilet und Fischweck. Besucht uns gerne und verbringt mit uns einen schönen Abend.

Braz Gang

Schülerkonzert

Am So., 7. Juli um 17 Uhr veranstaltet der Verein Braz Gang in der Jahnhalle in Gaggenau sein jährliches Schülerkonzert. Die Schüler des Vereins werden alle in der Musikschule Gaggenau ausgebildet. Auf ihren Instrumenten präsentieren die jungen Instrumentalisten ein abwechslungsreiches Programm, das sie mit ihren Musiklehrern vorbereitet haben. Es musizieren Gruppen und Solisten an Blockflöte, Gitarre, Klavier, Klarinette, Querflöte, Saxonett, Saxofon und Schlagzeug. Eintritt frei, Spenden sind zugunsten der Jugendarbeit des Vereins willkommen.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Gaggenauer Altenhilfe

Pfarrer Lampadius begeistert Senioren mit Trompetenklängen

Bei sommerlichen Temperaturen fand im Garten des Oskar-Scherrer-Hauses ein geselliger Nachmittag statt. Der „singende“ Pfarrer Lampadius aus Loffenau begeisterte gemeinsam

Kleintierzuchtverein Gaggenau

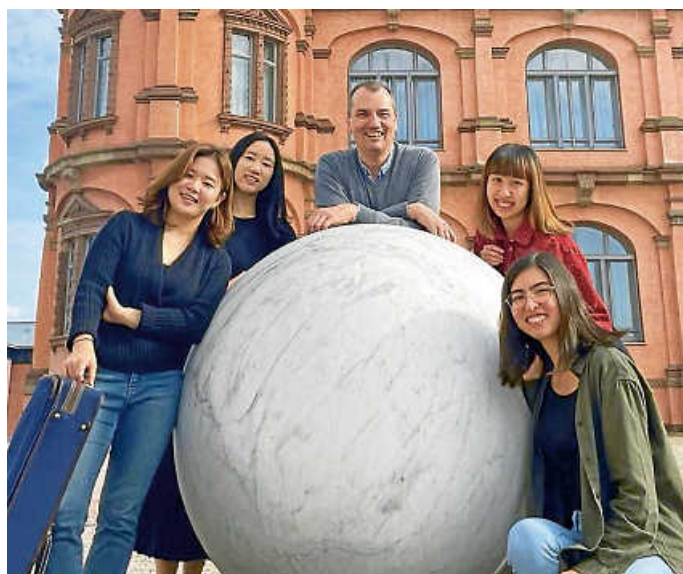
Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau zur nächsten Mitgliederversammlung auf Do., 11. Juli, um 19.30 Uhr in die Zuchtanlage in Bad Rotenfels eingeladen. Der Vorstand berichtet über die Aktivitäten im letzten halben Jahr. Die Zuchtwarte geben Tipps für die weitere Aufzucht der Jungtiere. Wichtig bei dieser Veranstaltung ist der Erfahrungsaustausch zwischen den Züchtern. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Evangelisches Kantorat

Fünf Violinisten spielen im Wechsel

Ein abwechslungsreiches Konzert mit Studierenden der Violine-Klasse von Prof. Christian Ostertag an der staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe erwartet die Besucher am So., 7. Juli, 18 Uhr, in der Markuskirche Gaggenau. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



Die Musiker.

Foto: privat

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Kurkonzert

Am So., 7. Juli, gestaltet der Gewerbe-Gesang-Verein um 18 Uhr im Kurpark in Bad Rotenfels wieder ein Kurkonzert unter der Leitung von Chordirektorin FDC Katrin Düringer. Der Gemischte Chor des Vereins hat die klassische, romantische Chorkliteratur beibehalten. So werden Chöre von Johannes Brahms oder Lieder in volkstümlichen Bearbeitungen dargeboten. Ein großer Teil der Lieder widmet sich auch musikalisch dem Thema Frieden. Aber auch zeitgemäße Arrangements bringt der Chor zu Gehör, wie z. B. von Hubert von Goisern oder auch Udo Jürgens. Der Chor wird von Katrin Düringer am E-Piano begleitet, die auch einige Solostücke am Klavier vorspielen wird. Dazu laden wir alle ein, die einen musikalischen Sonntagabend im romantischen Kurpark von Bad Rotenfels genießen wollen.

Chorproben

Am heutigen Donnerstag findet die Singstunde zur Vorbereitung auf das Kurkonzert wieder um 19 Uhr im Vereinsheim (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. In der kommenden Woche ist die Probe am Do., 11. Juli, ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim. Jede Singstunde ist auch ein idealer Einstieg für neue oder ehemalige Aktive sich dem Gemischten Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins anzuschließen und bei den Veranstaltungen aktiv mitzuwirken. Sie werden dabei sicher feststellen, dass das Singen in einer Gemeinschaft viel Spaß und Freude macht. Und wie bereits kompetente Fachleute bestätigen, ist das Singen auch ein nicht zu unterschätzender Gesundheitsfaktor. Kommen Sie einfach einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Radtour verlegt

Die Radtour entlang der Tour de Murg wurde auf So., 7. Juli, verlegt. Mit dem Freizeitexpress geht es von Rastatt (9.22 Uhr) über Gaggenau (9.33 Uhr) und Gernsbach (9.41 Uhr) nach Baiersbronn (10.21 Uhr) und mit dem Fahrrad gemütlich der Murg entlang zurück. Unterwegs Einkehr- und Bademöglichkeiten. Gesamtstrecke Baiersbronn - Rastatt ca. 60 km. Zur Koordination der Fahrscheine (RegioX, 19 Euro für eine Person + bis zu vier weitere Personen zu je 4 Euro). Anmeldung bis Fr., 5. Juli, bei August Wieland: augwie@aol.com.

Abendtour zur Nachtigall

Mi., 10. Juli, Abendtour zur Nachtigall. Treffpunkt 17.30 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Wir wandern über Altstadt, Merkurweg, Neterhütte zum Restaurant Nachtigall. Einkehr geplant. Zurück über Walheimerhof nach Gernsbach. Info bei Ute Herden, Tel. 07224 50438

Sängerrundweg Winden

So., 14. Juli, Sängerrundweg Winden. Treffpunkt um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Start der Wanderung um 9.30 Uhr in Baden-Baden, Cite, Wanderparkplatz Jägerweg. Länge 10 km, 200 Höhenmeter, Gehzeit ca. 2 bis 3 Stunden. Einkehr im Biergarten Aumattstadion möglich. Infos und Anmeldung bei A. Bunze, Tel. 07221 53767.

Murgtal Panthers



Sommerfest

Von Sa., 6. bis Mo., 8. Juli, findet das Sommerfest der Murgtal Panthers statt. Die Murgtal Panthers laden die gesamte Bevölkerung zu dem dreitägigen Sommerfest auf dem Festplatz der TBR-Vereinshalle ein. Am Samstag startet ab 12 Uhr ein Völkerballturnier der örtlichen Vereine und Freizeitmannschaften. Am Sonntag ist ab 10 Uhr Beginn mit einem Frühschoppenkonzert mit den Mundstückschlotzern und ab 13 Uhr begeistert die TBR-Tanzgruppe. Ab 13.30 Uhr starten die Spiele der F-Jugendmannschaften und ab 14 Uhr die der Handballstrolche. Die TBR-Tanzgruppe tritt nochmals ab 14.30 Uhr auf. Am Montag Beginn ab 11 Uhr und ab 14 Uhr startet das Schulturnier sowie ab 18 Uhr das Turnier der örtlichen Vereine. Am Sonntag und Montag jeweils ab 12 Uhr wird ein Mittagstisch angeboten. An allen Festtagen werden wie üblich reichhaltige Getränke und Speisen angeboten. Die Handballer freuen sich über Ihren Besuch.

Abt. Jugend



Erfolgreiche Turnierteilnahmen der Jugend: wJC1 Turniersieger und 1. Platz in Reusten; wJC2 mit zwei Siegen und zwei Niederlagen, mit guter Leistung; die wJD belegte den 3. Platz in Reusten. Auf dem Bild ist die wJC1 und wJC2 zu sehen.

Foto: privat

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, nächster Termin im Juli, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Schwarzwaldverein



Mittwochswanderung

Wanderung am Mi., 10. Juli. Wir wandern von Forbach über den Westweg und der Murgleiter zum Gausbacher Hexenbrunnen und gehen auf einem Parallelweg zurück nach Forbach zur Einkehr. Wir treffen uns zu dieser Wanderung um 9.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Forbach. Unterwegs auf dieser Wandertour sind Ausblicke ins Murgtal und Forbach reichlich möglich. Zu gehen sind in etwa 2,5 Std. 6 km mit 210 Höhenmeter im auf- und abwärtsgehen. Ordentliches Schuhwerk und Wanderstöcke sind hilfreich. Gäste sind willkommen. Anmeldung erwünscht bei Wanderführer Bernd und Jacqueline Mayer bis Mo., 8. Juli, unter Tel. 07225 2301.

SG Stern Gaggenau

3. Lauf- und Walking-Challenge

Auch dieses Jahr geht es mit der SG Stern Gaggenau und der SG Stern Rastatt wieder auf die Strecke: Bei der dritten deutschlandweiten Lauf- und Walking-Challenge starten die Teilnehmenden nahezu alle am selben Tag und dabei sein kann jede Altersgruppe – ob als 3er-Staffel über die 3 x 4,8 km Lauf-Distanz oder walkend auf 3 x 2,4 km, einzeln beim 10-km-Lauf oder dem 4,8-km-Walk oder bei den Bambiniäufen. Letztere sind überall für alle kostenfrei, unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft bei der SG Stern. Auch im Traischbachstadion Gaggenau geht die Challenge am Fr., 13. Sept., an den Start. Das Event findet deutschlandweit an neun SG Stern-Standorten statt und ist für jeden geeignet – ob Mitglied oder nicht. Für die Wertungen bedeutet das: Einmal gegen ganz Deutschland laufen oder walken – direkt vor der eigenen Haustür. Die Distanzen sind so gewählt, dass sowohl Profis als auch Lauf-Neulinge auf ihre Kosten kommen – ob im Team, einzeln oder als Bambini. Für SG Stern-Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei und Nicht-Mitglieder starten für 10 Euro pro Person. Zum Starter-Set gehören eine Startnummer mit Zeitnahme-Chip sowie Getränke und Energy-Booster im Zielbereich. Um die Challenge abzurunden, bieten die Standorte tolle Rahmenprogramme und eine entspannte After-Work-Atmosphäre für die Teilnehmenden, Familien, Kollegen und Fans. Unternehmen, die mit mehreren Mitarbeitenden starten möchten und daraus ein Team-Event machen möchten, können direkt auf die SG Stern für weitere Infos zugehen: events@sgstern.de. Die Anmeldung via www.sgstern.de/laufundwalkingchallenge/ ist noch bis zum 4. Sept. geöffnet.



Die Lauf- und Walking-Challenge findet zum 3. Mal statt.

Foto: SG Stern

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Zwei erfolgreiche Wettkampftage



Erfolgreich in Tübingen.

Foto: Marek Langer

Das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden gibt nochmal richtig Gas, bevor es in vier Wochen in die Sommerpause geht. Beim Internationalen Creti Cup in Tübingen räumten die Sportler mit dem Nachwuchs so richtig ab. Bei einem der ältesten Turniere in Deutschland kämpften die Sportler im olympischen Taekwondo um die Medaillen. Insgesamt gingen 15 davon an

die TTMLer. Damit gelang es, dem Team in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz zu landen. Hinter dem Team aus Dachau und vor Frankfurt war man die beste Mannschaft aus Baden-Württemberg. Auch in Nürnberg waren Sportler von TTM dabei. Bei einem der größten Turniere in Deutschland ging es um Punkte für die deutsche Rangliste. Mit sechs Sportlern vertreten, gelang es fünf Medaillen zu holen. Einmal Gold, zweimal Silber und eine Bronzemedaille waren die erfolgreiche Ausbeute aus Bayern. Wer Lust aufs Taekwondo bekommen hat, kann bei TTM jederzeit zum Probetraining vorbeikommen. Am besten davor eine E-Mail ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp 017680261246 oder über Instagram [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd) schreiben und vorbeikommen. Kids ab ca. zwei Jahren, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter finden passende Gruppen für sich.

TB Gaggenau

Qi-Gong entfällt

Am Fr., 5. Juli, findet Qi-Gong nicht statt.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Herren30/2 machen Aufstieg perfekt

Am vergangenen Wochenende waren zwei unserer Mannschaften im Einsatz. Die U18 weiblich bestritt ihr letztes Auswärtsspiel der Saison beim TC Ettlingen. Dieses gestaltete die Mannschaft trotz Hitze äußerst erfolgreich und gewann 5:1. Über diesen tollen Erfolg freuen sich Jule Mühlchen, Alicia Erbesdobler, Lilli Leidreiter, Lisa-Marie Prinzinger und Emily Schäfer. Am Sa., 6. Juli, finden um 12 Uhr noch die Doppel gegen den TC Karlsruhe West statt. Diese mussten am regulären Spieltag wegen schlechtem Wetter verschoben werden.

Am Sonntag spielte unsere Herren30/2 dann gegen die SV Karlsruhe-Beiertheim. Am Ende hieß es 9:0 für unsere Mannschaft und durch diesen hohen Sieg können sie am letzten Spieltag nicht mehr von der Tabellenspitze verdrängt werden. Den überragenden Sieg holten Philipp Benkler, Sebastian Hetz, Alexander Brandau, Christoph Ruf, Jörg Hahn, Edgar Schüle und Frank Lichtblau. Am So., 7. Juli, spielen die Herren30/1 und Herren30/2 zeitgleich zuhause auf unserer Tennisanlage. Los geht es um 9.30 Uhr. Die Herren30/1 kämpft gegen den TC Dietlingen weiter, um die Chance ebenfalls noch aufzusteigen und die Herren30/2 spielt gegen den TC Elchesheim-Iltingen. Die Mannschaften freuen sich über viele Zuschauer. Zum Abschluss spielt unsere Ug gemischt dann am Di., 9. Juli, auswärts beim TV Lichtenau.



Edgar Schüle, Frank Lichtblau, Philipp Benkler, Jörg Hahn, Sebastian Hetz, Alexander Brandau und Christoph Ruf. Foto: Sebastian Seitz

TB Gaggenau, Abt. Wandern**Wanderung**

Am So., 14. Juli, bietet der TBG eine Wanderung auf einem der Baiersbronner Himmelswege an. Auf rund 13 Kilometer geht es nicht immer leicht über den Huzenbacher See und Seeblick im großen Bogen über einen pfadreichen Abstieg durch das Dobelbachtal zurück nach Huzenbach. Dabei sind 560 Höhenmeter zu überwinden. Lange Hosen (Zecken), hohe Wanderschuhe, Wanderstöcke und Trittsicherheit sind empfehlenswert. Rucksackverpflegung ist mitzubringen. Eine anschließende Einkehr erfolgt nach Absprache. Los geht es um 9 Uhr ab dem Goethe-Gymnasium in Fahrgemeinschaften. Weitere Informationen bei Ralf Weinreich, Tel. 07224 651685.

Verein der Hundefreunde Gaggenau**Übungsstunden**

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001**VFB Gaggenau, Abt. Fußball****VFB Gaggenau Fußballjugend****Turniersieg der D-Jugend**

Am Sonntag nahm die D-Jugend von Trainer Z. Cvetkovic und D. Sikora an einem Turnier von Frankonia Rastatt teil, am Ende konnte die Mannschaft souverän das Turnier gewinnen. Mit fünf Siegen und einem Torverhältnis von 6:0 Toren. Die Mannschaft zeigte tolle Spielzüge und erzielte schöne Tore, die Freude der Spieler über den Siegerpokal war sehr groß.

Die B-Jugend spielt am Sa., 6. Juli, um 11 Uhr ihr erstes Testspiel gegen den FV Malsch, man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft in diesem ersten Test schlägt.

Die F-Jugend hatte am Freitag ihr Abschlussfest mit einem Kinder-Elternspiel, was allen sehr viel Freude bereitete.



D-Jugend nach dem Turniersieg in Rastatt. Foto: VFB Gaggenau

EINRICHTUNGEN KERNSTADT**Hans-Thoma-Ganztagsschule****Tag der offenen Tür mit Bilderausstellung**

Am Mi., 10. Juli, findet ab 14 Uhr der Tag der offenen Tür der Hans-Thoma-Schule in Gaggenau statt. Im Rahmen ihrer Künstlertage zeigt die Grundschule Kunstwerke der Schüler und eine historische Bildergalerie auch mit Bildern des Namensgebers Hans Thoma. Dem Tag der offenen Tür gehen die Projektstage der Schulklassen voraus. Alle Klassen beschäftigten sich jeweils mit einem Künstler oder einer Kunstrichtung und fertigten dazu selbst Werke an. Beispielsweise waren Kandinsky, Hundertwasser, Kahlo, Dalí, van Gogh, oder der Linol-Druck Themen der Kinder. Die entstandenen Werke gibt es in den Gängen und Zimmern der Schule zu bestaunen. Die Treppenaufgänge sind hingegen für die historische Bilderausstellung vorgesehen. Die Bilder sind ansonsten auch im gesamten Schulgebäude verteilt aufgehängt. Darauf zu sehen sind alte Klassenbilder aus dem 20. Jahrhundert, daneben aktuelle Aufnahmen zum Vergleich und Fotos ehemaliger Rektoren oder historischer Ereignisse, wie zum Beispiel eine „Kinderspeisung“ nach dem Ersten Weltkrieg, die auf dem Gelände der Schule war. Ein Teil der Bilder besteht aus Werken des Namensgebers der Schule: Hans Thoma. Der deutsche Maler lebte hauptsächlich im 19. Jahrhundert und war dem Realismus zuzuordnen. Die Bilder finden sich inmitten der anderen Ausstellungsstücke verteilt wieder. Die feierliche Eröffnung findet am 10. Juli statt, da der deutsche Maler vor 100 Jahren verstarb. Zu dieser sind alle, die sich für die Schule interessieren oder selbst einmal Schüler dort waren und sich Bilder von damals anschauen möchten, eingeladen.



In der Bildergalerie finden sich neben alten und neuen Klassenbildern auch Werke von Hans Thoma. Foto: Stadt Gaggenau

Hebelschule**Kinderfußballtag mit Trainer aus Stuttgart**

Beim Kinderfußballtag.

Foto: Hebelschule Gaggenau

Es war ein ganz besonderes sportliches Erlebnis, selbst für die Drittklässler der Schule, die sich sonst nicht für die Sportart Fußball begeistern. Im Juni fand der jährliche Kinderfußballtag

statt, für den eigens ein Trainer von der „Fußballschule Goal“ aus Stuttgart angereist kam. Zwei Stunden lang lernten die Kinder mit einer ausgewogenen Balance aus Humor und Disziplin spezielle Koordinationsübungen kennen. In verschiedenen Spielformen und auch im eigentlichen Fußballspiel wurden sie an Grundelemente, wie zum Beispiel den Ball in eine vorgegebene Richtung schießen, mit dem Ball am Fuß laufen und Tore schießen sowie verhindern, herangeführt. Ebenso Inhalt des Trainings waren auch Kompeten-

zen, wie in einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu verfolgen, mit Siegen und Niederlagen umzugehen, einen Spielgegner zu respektieren und (Spiel-)Regeln zu akzeptieren und einzuhalten. Oberstes Ziel des Tages war jedoch vor allem eines: Spaß und Freude am Fußball und anderen Ballsportarten entwickeln. Mit leuchtenden Augen und sportlich geröteten Wangen verließen die Schüler nach diesen wertvollen zwei Stunden die Sporthalle. Sponsoren ermöglichten den Kindern diesen besonderen Tag.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 18. Juli, um 17 Uhr im Waldgasthaus Nachtigall. Abfahrt ist um 16.30 Uhr in Fahrgemeinschaften bei der Merkurhalle.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Ökumenischer Seniorentreff Ottenau

Einladung an alle Senioren zum ökumenischen Seniorentreff am Mi., 10. Juli, um 14.30 Uhr ins katholische Gemeindehaus Ottenau. Peter Koch, Leiter des Helmut-Dahringer-Hauses, des Oskar-Scherer-Hauses und des Eiblerhauses in Gaggenau wird uns in seinem Vortrag über die Pflege und Neuerungen, bzw. Wissenswertes über Pflege und mögliche Hilfe informieren. Danach wird der Inkluba-Chor unter der Leitung von Manuela Möhrmann zur Unterhaltung singen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gäste sind willkommen.

VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Hähnchenfest

Am So., 14. Juli, ab 10 Uhr veranstalten wir unser diesjähriges Hähnchenfest in der Zuchtanlage in Ottenau. Ab 11.30 Uhr gibt es dann frisch gegrillte Hähnchen, auch zum Mitnehmen, solange der Vorrat reicht. Wie gewohnt wird es u. a. auch Würstchen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Harmonie Ottenau

Hockete im Pfarrgarten



Hockete 2023.

Foto: MVO

Hockete am Sa., 6. Juli, ab 17 Uhr im Pfarrgarten der Kirche St. Jodok in Ottenau. Genießen Sie einen lauen Sommerabend mit dem MVO. Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr, halten wir an diesem schönen, gemütlichen Veranstaltungsort im Pfarrgarten fest und verwöhnen unsere Gäste kulinarisch sowie musikalisch. Wir bieten wieder abwechslungsreiche Speisen, auch für die Vegetarier und an der Bar werden Sie ebenso ein umfangreiches Angebot antreffen. Die Fußballfans kommen keinesfalls zu kurz, denn Sie können die EM-Spiele live beim Public-Viewing verfolgen. Zum Auftakt um 17 Uhr spielt unser Jugendorchester, danach unterhalten Sie die befreundeten Musikkapellen aus Forbach und Hörden. Wir freuen uns auf Sie.

Jungmusiker beim Tag der offenen Tür des Kindergartens St. Antonius

Vergangenes Wochenende waren die Aktiven unserer Jugendkapelle beim Tag der offenen Tür des Ottenauer Kindergartens St. Antonius. Am Samstag betreuten sie die Hüpfburg, welche des schlechten Wetters wegen am Sonntag nicht mehr zur Verfügung stand. Zudem bot der MVO einen Instrumentenzirkel für alle interessierten Kinder an. Diese durften unter der fachmännischen Anleitung der Jungmusiker des MVO verschiedene Blasinstrumente ausprobieren. Die strahlenden Kinderaugen erfreuten die Aktiven und die Eltern gleichermaßen.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Hockete

Am Sa., 6. Juli, findet ab 15 Uhr die diesjährige Hockete des Vogelschutz- und Zuchtvereins Ottenau bei den Kleintierzüchtern statt. Eingeladen hierzu sind alle aktiven Vereinsmitglieder mit Partner. Jeder bringt sein Grillgut selbst mit, die Getränke stellt der Verein.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Laurentius-Treff

Der letzte Seniorennachmittag des Laurentiustreffs Bad Rotenfels vor den Sommerferien ist am Mi., 10. Juli, im Gemeindehaus St. Laurentius in Bad Rotenfels ab 14 Uhr. Das Sommerfest steht unter einem besonderen Zauber. Der Laurentius-Treff freut sich über zahlreiche Besucher, die sich auf einen entspannten Nachmittag freuen können.

VEREINE BAD ROTENFELS

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender



Foto: An. Rheinschmidt

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 29. Juli, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgenbet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 30. Juli, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Neu: 2. und 4. Do. im Monat, 9 Uhr „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.

Ankündigungen

Fr., 26. Juli, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 26. Juli, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhalle. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt., und So., 27. Okt., Jahnhalle. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Mitgliederversammlung

Am Fr., 19. Juli, wird der Bad Rotenfelser Obst- und Gartenbauverein seine Mitgliederversammlung am Vereinsheim in der Karlstraße durchführen; Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Tagesordnung umfasst neben den üblichen Regularien insbesondere die turnusmäßigen Wahlen des Vorsitzenden, des Kassiers und mehrerer Beisitzer sowie einen interessanten Vortrag von unserem Vereinsmitglied Peter Westermann in seiner Aufgabe als

ehrenamtlicher Hornissenbeauftragter des Landkreises Rastatt. Er erklärt u. a., wie Mensch und Hornisse gut miteinander auskommen können. Und dies ist auch nötig, denn Hornissen stehen unter strengem Artenschutz. Aber das gedeihliche Miteinander ist nicht immer ganz unproblematisch, denn die gegenüber Menschen eigentlich wenig aggressiven Brummer sorgen doch immer wieder für erhebliche Unruhe. Vor allem dann, wenn am Haus oder in seiner Nähe ein Nest entdeckt wird. Wünsche und Anregungen zur Tagesordnung werden bis 15. Juli vom Vorsitzenden entgegengenommen. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

RMSV Bad Rotenfels



Monatsversammlung

Am Sa., 6. Juli, findet unsere nächste Monatsversammlung statt. Wir treffen uns um 19 Uhr beim Gartenfest der Handballabteilung des TB Bad Rotenfels an der alten Turnhalle des TBR.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Judoka des TBR zu Gast in Frankreich

Sport und Gemeinschaft gab es bei der diesjährigen Kampfsport-Gala des französischen Aikido Clubs Blainville sur l'eau. Zusammen mit französischen Teams präsentierten die Judoka des TB Rotenfels Ausschnitte aus ihrem aktuellen Wettkampfprogramm sowie typische Trainingssituationen. Sport verbindet und so wurde auch gemeinsam Judo, Aikido und auch Selbstverteidigung trainiert. Eine erlebnisreiche Gala, die Spaß und vor allen Dingen auch Lust auf ein baldiges Wiedersehen machte, was nächstes Jahr im Juni geplant ist. Und hier werden die Budoka aus Frankreich dann unsere Gäste sein. Ab sofort besteht auch die Möglichkeit, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unser Judo/Ju-Jitsu-(Selbstverteidigung) Training zu schnupern und einen Kurs zu belegen. Trainingszeiten sind: Kinder ab 6 Jahren von 17.30 bis 19 Uhr und Jugendliche und Erwachsene von 19 bis 20.30 Uhr in der Vereinshalle des TB Rotenfels.



Sport verbindet und so wurde gemeinsam trainiert.

Foto: Judo TBR

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Der Notarzt kommt

Neben dem Besuch bei der Feuerwehr und dem Verkehrstraining durch die Polizei stellt der Besuch des Notarztes jedes Jahr einen weiteren Höhepunkt für die Vorschulkinder dar. Dr. Florian

Konrad erklärte anschaulich die Aufgaben und das Zusammenspiel von Polizei, Feuerwehr und Arzt bei einem Notfall. Die Kinder erfuhren, wie sie sich bei einem Notfall verhalten können, lernten das spannende Berufsbild des Arztes kennen und nebenbei wurde vielleicht auch einigen die Angst vor dem nächsten Arztbesuch genommen.



Besuch des Notarztes.
Foto: Kiga

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik

der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Zufahrt Hördener Straße und Bahnübergang noch bis Ende Juli gesperrt

Im Zuge der aufwendigen Arbeiten rund um die Kanalsanierungsmaßnahme bleiben die Zufahrt Hördener Straße und der Bahnübergang Klingelberg für Fußgänger und PKWs bis Ende Juli gesperrt. Die Arbeiten direkt am Kanalsystem sind weitestgehend abgeschlossen, seit Beginn der Woche haben nun die Straßenbauarbeiten begonnen. Fußgänger, die zur Haltestelle Hörden wollen, müssen weiterhin bis zum Abschluss der Bauarbeiten über die Geranienstraße - Jasminstraße - Brunnenwiesenstraße ausweichen. Die Stadtverwaltung rät Passanten, die zu Fuß zur Bahnhaltestelle in Hörden unterwegs sind, mehr Zeit einzuplanen und bittet um Verständnis.

Live-Musik-Picknick im Haus Kast am 13. Juli

Der Ortschaftsrats Hörden lädt zum Live-Musik-Picknick am Sa., 13. Juli, von 17 bis 21 Uhr im Hof Haus Kast ein. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet von der Band „The blue Mule“. Jeder kann bei freiem Eintritt, mit seinem gefüllten Picknickkorb, De-

cke, Kissen oder Klappstuhl daran teilnehmen (kein Ausschank). Die Veranstaltung findet ausschließlich bei gutem Wetter statt. Rückfragen beim Ortschaftsratsrat unter Tel. 0160 96342661, Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de.



Picknick und Musik mit „The blue Mule“.

Foto: privat

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de
Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hörden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Grundschule Hörden

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 13. Juli, veranstaltet der Förderverein Grundschule Hörden einen Kuchenverkauf beim Josef-Treff in Gaggenau. Von 8 bis 12 Uhr gibt es selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

FV Hörden

Sommerfest auf der Essel

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der Förderverein des FV Hörden seinen mittlerweile traditionellen „Hatz-Elfer-Cup“. In diesem Jahr waren 32 Teams bzw. Gruppen aus Hörden und Umgebung am Start und sorgten damit für eine Rekordbeteiligung. Zwar stand der Spaß im Vordergrund bei diesem kurzweiligen Turnier, trotzdem wollten die Akteure ihre Treffsicherheit immer wieder beweisen. Am späten Abend fiel dann nach spannenden Runden unter der genauen Aufsicht der Oberschiedsrichter Marius Lang, Yannick Haas und Walter Zich die Entscheidung. Diesjähriger Gewinner des „Hatz-Elfer-Cups“ ist das Team „Arminia Bierzelt“. Das Team setzte sich im spannenden Finale gegen den letztjährigen Sieger „SV Werder stark am Tresen“ durch. Den 3. Platz sicherte sich das Team „Schmerzgebierge Aua“. Den drei Erstplatzierten wurden nach dem Turnier diverse Preise überreicht. Nach der Siegerehrung des von Steven Hügemann, Dominik Haas und Jan-Hendrik Bach wieder hervorragend organisierten und moderierten Spektakels sorgte noch Partymusik für beste Stimmung.



Die drei Erstplatzierten beim „Hatz-Elfer-Cup“.

Foto: Michael Stoesser

Musikverein Hörden

Kubb-Turnier/ Wikinger Schach

Am Sa., 20. Juli, findet wieder das traditionelle Kubb-Turnier statt. Einige Mannschaften haben sich bereits angemeldet und werfen um den begehrten Wanderpokal. Wer sich mit einer Mannschaft von 3 bis 6 Spieler noch anmelden möchte, darf sich gerne unter

j.regending@t-online.de melden. Die Turnierwiese befindet sich dieses Jahr im Esselstation Hörden. Die Spiele beginnen um 12 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Musikverein freut sich auf die Mannschaften und interessierte Besucher.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Grundschule Hörden

Projektpräsentation zum Thema „Wie es früher war“

Ein Hauch von Nostalgie strich in den letzten zwei Wochen durch das Schulgebäude der Grundschule Hörden. Immer wieder brachten die Kinder von zu Hause „alte“ Gegenstände mit, die Oma und Opa früher in ihrem Alltag nutzten. Da waren Wärmflaschen aus Metall dabei, eine Kaffeemühle zum Drehen, ein Butterfass, ein altes Bügeleisen und noch viele, viele Dinge mehr. Liebevoll richteten die Kinder mit ihren Lehrkräften eine Ausstellung ein, gestalteten Plakate und bastelten Spielzeug, mit dem die Kinder früher spielten. Dies wollten die Schüler ihren Eltern natürlich bei der Projektpräsentation am Freitag vor einer Woche zeigen. Die Eltern, Geschwisterkinder und Großeltern kamen und tauchten gerne in die frühere Zeit ein. So entstanden viele nette Gespräche über vergangene Zeiten. In den Klassenzimmern gab es verschiedene Angebote, Spielzeug von früher herzustellen, wie zum Beispiel einen Kreisel, Wurf-Flattersäcke oder einen Fangbecher. Auf dem Schulhof wurden Kinderspiele wie Sackhüpfen oder Kästchenspringen angeboten. Bei Klasse 3 konnte man ein Stück duftende Seife herstellen. Die Angebote fanden bei allen Kindern großen Zuspruch und mit großem Eifer erklärten sie den Besuchern, was sie sich in der Projektzeit erarbeitet hatten. Der Förderverein unterstützte die Veranstaltung. Um solche Projekte begleiten zu können, veranstaltet der Förderverein am Sa., 13. Juli, beim Josef-Treff in Gaggenau einen Kuchenverkauf.



Selbstgebastelte Fangbecher.

Foto: Grundschule Hörden

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Spanischer Abend auf der Hirtenhaus-Terrasse

Am Sa., 13. Juli, veranstaltet der Förderverein Hirtenhaus sein traditionelles Sommerfest. Das Fest zeichnet sich in diesem Jahr durch spanisches Sommerflair aus. Auf der idyllischen Terrasse über dem rauschenden Michelbach oder in den gemütlichen Räumen des historischen Hirtenhauses werden traditionelle spanische Köstlichkeiten angeboten. Dazu gibt es typische Getränke aus Spanien sowie das bewährte badische Sortiment. Für das passende musikalische Ambiente sorgt die Bernstein-Combo, die einige Überraschungen aus ihrem Musikkoffer zaubern wird. Die Veranstalter freuen sich über alle Freunde des Hirtenhauses, die sich auf eine kulinarische und musikalische Reise nach Spanien begeben wollen. Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7, Beginn 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Details unter www.hirtenhaus.com.



Beim Sommerfest.

Foto: Vorstand Hirtenhaus

Harmonika-Orchester Michelbach

Konzerterlebnis Kurpark



Das 1. Orchester mit den Gesangssolistinnen Mona Schröder und Natalia Herm beim Kurparkkonzert.

Foto: HOM

Das Harmonika-Orchester Michelbach hatte zum „Konzert im Kurpark“ Bad Rotenfels eingeladen. Unter dem Motto „beste Laune und beste Musik“ wurde dem zahlreichen Publikum ein besonde-

rer Sommer-Sonntagmittag geboten. Das Orchester versprühte Spielfreude und Können am Instrument. Bei der Stückauswahl gelang Dirigent Markus Herm ein Volltreffer. Urlaubsflair und südländische Stimmung vermittelten die verschiedenen Stilrichtungen durch mehrere musik-typische europäische Länder. Auf den Notenpulten lagen somit französische Musettewalzer ebenso wie spanische Tangos und Paso Dobles. Ein Filmhit sowie Musik von Rondo Veneziano führten nach Italien. James Last mit seinem Soundstil sowie ein Akkordeon typischer Konzertmarsch gab es aus Deutschland. Mit dem Jazztitel „Gigolo“ lebte die Berliner Tanzwelt der 1920er-Jahre auf. Als „Geschenk“ an das Publikum begeisterten die vereinseigenen Gesangssolistinnen Mona Schröder und Natalia Herm. Sichtliche Hörfreude lösten ausgewählte Ohrwürmer aus: „My fair Lady“ wie der Musical-Cocktail aus „Mary Poppins“, „Dschungelbuch“ und „Aladdin“. Günter Herm führte bewährt durch ein fröhliches Konzert im Freien. Der „Flieger-Marsch“ von Hermann Dostal sollte die finale Krönung sein. Doch der Applaus des begeisterten Publikums forderte Zugabe, was mit dem „Böhmischen Traum“ trefflich gelang.

HOM-Familie Gumbe-Treff

Das vereinsinterne HOM-Familie Gumbe-Fest findet am Sa., 13. Juli statt. Dazu lädt das HOM seine Aktiven, Fest- und Vereinsheifer ebenso wie interessierte Mitglieder ein. Ab 14.30 Uhr stehen wie gewohnt Getränke und Bewirtung bereit. Gläser/Teller und Besteck bitte mitbringen. Mitgebrachte Salate und Kuchen bereichern das Angebot.

Heimatverein Michelbach

Brotbackkurs

Am Sa., 27. Juli, um 9 Uhr bietet der Heimatverein Michelbach wieder einen Brotbackkurs in der Stube im Heimatmuseum an. Jeder Teilnehmer knetet den Teig für zwei Brote. Die notwendigen Zutaten werden gestellt. Extras, Walnusskerne o. ä., können mitgebracht werden. Die Brote werden anschließend im Holzofen gebacken und können mit nach Hause genommen werden. Während das Brot gebacken wird, genießen die Teilnehmer den selbstgemachten Flammkuchen. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Jeder ist willkommen. Anmeldungen bei Belinda Bachura, Tel. 07225 71168. Weitere Informationen sind auch zu finden unter www.heimatverein-michelbach.de.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest

Am Fr., 19. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Das Essen kann per „Fingerfood“ eingenommen werden, wer lieber vom Teller essen möchte, bringt bitte Besteck und Teller selbst mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und

die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Erfolgreiches Gaukinderturnfest

Vom 29. bis 30. Juni fand das Gaukinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal in Sinzheim statt. Der TVM nahm erfolgreich mit insgesamt 11 Turnerinnen teil. In der Gauklasse am Samstag turnten fünf Turnerinnen in drei Klassen. Maja Eisele ging in der Gauklasse w10 an den Start und erkämpfte sich mit Platz 2 den ersten Podestplatz des Wochenendes. In der Gauklasse w8 erzielten Ella Alte-Teigeler, Jara Schmiederer und Lotta Pinkinelli in einem großen Teilnehmerfeld prima Ergebnisse mit den Platzierungen 9, 17 und 38. In der Gauklasse w11 erturnte Ira Gäng sich mit Platz 19 ebenfalls einen Platz in der ersten Hälfte des Teilnehmerfeldes. In der Bezirksklasse am Sonntag gingen dann sechs Turnerinnen des TVM in zwei verschiedenen Klassen an den Start. Die zwei weiteren Podestplatzierungen gab es in der Bezirksklasse w7. Ella Popp erturnte sich einen tollen 1. Platz, Alisa Hauns direkt dahinter einen tollen Platz 2. Liv Lorenz kam auf Platz 10. In der Bezirksklasse w9 starteten ebenfalls drei Turnerinnen und zeigten gute Leistungen. Sophia Hauns erturnte sich Platz 10, Mia Kunze Platz 15 und Romi Schofer Platz 20.



Oben: Romi Schofer, Sophia Haus, Mia Kunze; unten: Liv Lorenz, Ella Popp, Alisa Hauns.
Foto: Katja Popp

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Entdecker-Tour durch Michelbach

Kürzlich unternahmen die Jüngsten des Kindergartens bei Sonnenschein eine Rallye durch das Dorf und verbrachten einen ganzen Morgen damit, sich ihren Heimatort einmal ganz genau anzuschauen. Da war zum Beispiel das Brunnenmännle am Lindenbrunnen, an dem die Kinder viel zu entdecken hatten. Oder der Michelbach, der mitten durchs Dorf fließt und dann

in Gaggenau in die Murg mündet. Auch das Hirtenhaus wurde entdeckt und über das Leben und Arbeiten von damals berichtet. Verschiedene Aufgaben rundeten die Rallye ab und der Ausflug fand sein Ende auf dem Spielplatz, wo es zur Freude aller ein Picknick gab, welches die Eltern mit vielfältigen Speisen bereichert hatten. Die Kinder ließen es sich gut schmecken und groß und klein freuten sich über den schönen Vormittag in ihrem Dorf.



Auch vor Ort lässt sich viel Spannendes entdecken.

Erfrischende Abkühlung

Endlich sind auch im katholischen Kindergarten Michelbach die sommerlichen Temperaturen angekommen. Die Matschtische sorgen hierbei nicht nur für Abwechslung, sondern stoßen bei den Kindern auf große Begeisterung. Mit Sand und Wasser werden hier auf spielerische Weise die sensorische Wahrnehmung und das naturwissenschaftliche Verständnis der Kinder angeregt und gefördert. Die Kinder experimentieren mit Freude, bauen Matschtürme, Staudämme oder backen Sandkuchen. Und dabei kommen der Spaß und die Abkühlung nicht zu kurz.



Spaß an den Matschtischen.

Fotos: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Gedenkstein für abgestürzte Bomberbesatzung

Nach der ersten Gedenkfeier und Kreuzerrichtung im vergangenen März werden weitere Nachfahren der verunglückten Besatzung eines britischen Lancaster-Bombers Ende Juli in Oberweier erwartet. In der Nacht zum 29. Juli 1944 wurde ein Kriegsflugzeug Typ PB172 über Durmersheim abgeschossen, der brennende Restumpf der abgestürzten Maschine ist in Oberweier aufgefunden worden. Um die gefallenen Insassen anlässlich des 80. Jahrestages zu ehren, bringen die Nachkommen einen Gedenkstein mit, der nahe der Unglücksstelle (Grünanlage Freiburger Straße, Bühler Straße und Klopfenackerweg) aufgestellt werden soll. Die Gedenkfeier wird aus organisatorischen Gründen am Sonntagnachmittag, 28. Juli stattfinden. Ein Vertreter des Volksbundes deutsche Kriegsgräberfürsorge („Volksbund“) wird durch eine Ausstellung mit künstlerisch gestalteten Grabbrettern am Oberweierer Friedhof führen. Die Idee, eine Ausstellung zum Thema „Nie wieder Krieg“ zu zeigen, entstand schon im Frühjahr während des Rundgangs zum Flugzeugabsturz und war im Juni auf dem Oberweierer Friedhof zu sehen. Jetzt können die kunstvoll gestalteten Grabbretter nochmals vom 26. Juli bis 2. August besichtigt werden. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme eingeladen. Das genaue Veranstaltungsprogramm wird rechtzeitig bekanntgegeben.



BM Andreas Paul bei der Ausstellungseröffnung im Juni.

Foto: Stadt Gaggenau

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de
 Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de
 Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de
 Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de
 Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de
 Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag muss aus organisatorischen Gründen vom 18. Juli auf Do., 25. Juli, verschoben werden. Wir laden Sie schon heute zu einem informativen und kurzweiligen Nachmittag ein. Beginn ist wie immer um 14 Uhr im Gemeindehaus gleich neben der Kirche. Gäste aus den Nachbargemeinden sind uns immer willkommen.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Offene Bühne auf dem Dorfplatz Oberweier

Nach dem erfolgreichen Event im letzten Jahr veranstaltet der Gesangverein Eintracht Oberweier erneut am Sa., 6. Juli, auf dem Dorfplatz neben der Kirche eine „Offene Bühne“. Sie bietet Musizierenden die Möglichkeit, sich mit ihrem Instrument oder ihrer Stimme zu präsentieren. Egal, ob jung oder alt, Klassik oder Pop, unerfahren oder professionell: die Freude an der Musik steht im Vordergrund. Helmut Frey hat vor ca. sechs Jahren angefangen, in Rastatt und Umgebung eine „Offene Bühne“ zu organisieren. Da für das Event bereits viele Anmeldungen vorliegen, wird es zwei Bühnen für die Auftritte geben. Der Gesangverein Oberweier übernimmt die Bewirtung und freut sich ab 17 Uhr auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindehaus neben der Kirche statt. Infos bei Isabelle Braun unter isa.braun@freenet.de oder Tel. 0159 01781688.

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Mi., 10. Juli, findet von 9 bis 13 Uhr am Josef-Treff Gaggenau ein Kuchenverkauf statt. Die Sänger werden hierfür eine tolle Auswahl an leckeren Kuchen und Torten backen und freuen sich über einen regen Andrang. Der Erlös kommt dem Gesangverein zugute bzw. wird für anstehende Aktionen eingesetzt.

Musikverein Eichelberg Oberweier

„Hopfen und Harmonien“ - Konzert

Der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier veranstaltet am Sa., 20. Juli, 19 Uhr, nach mehrjähriger Pause wieder ein Konzert. Dafür haben die Verantwortlichen des Vereins ein interessantes Konzept erarbeitet. In Kooperation mit der Brauerei Franz wird zwischen den musikalischen Darbietungen des Orchesters ein Bier-Tasting angeboten. Der Sommelier der Brauerei, Lionel

Berger, wird dieses moderieren und die verschiedenen Biersorten vorstellen. Dazu werden diverse Snacks und Häppchen serviert. Für Nicht-Biertrinker steht eine alternative Getränkeauswahl zur Verfügung. Der Musikverein freut sich über zahlreiche Besucher. Veranstaltungsort: Festplatzgebäude Oberweier, Hauleweg 4. Aus organisatorischen Gründen können Karten für diese Veranstaltung nur im Vorverkauf erworben werden. Die Eintrittskarte kostet 23 Euro. Im Eintrittspreis sind die Bierprobe, alternative Getränke sowie die dazu gereichten Snacks und Häppchen enthalten. Kartenbestellungen werden unter vorstand@mvoberweier.de oder unter Tel. 07222 49583 entgegengenommen.

Oberweierer Bogensportverein



Erfolgreiche Turnierteilnahme

Am 15. Juni nahmen einige Mitglieder vom Oberweierer Bogensportverein auf dem diesjährigen Turnier in Forbach teil. Bei unbeständigem Wetter und somit nicht so guten Bedingungen konnten aber trotzdem gute Plätze erreicht werden. Nachdem die Schützen auf 28 Ziele mit maximal drei Pfeilen geschossen

hatten, fand am frühen Abend die Siegerehrung statt. So belegten von insgesamt 120 Teilnehmer, Daniela Findling den 2. Platz und Marion Witt den 4. Platz in der Gruppe TRB Frauen. Ben Behrendt erreichte einen tollen 2. Platz bei der TRB Jugend und ebenfalls 2. wurde Erik Lohrer in der Gruppe der TRB Männer.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Sommerfest auf dem Dorfplatz

Am So., 7. Juli, laden wir alle Bewohner von Oberweier, alle Freunde und Förderer aus der Umgebung, aber auch alle spontanen Wanderer zu unserem Sommerfest ein. Auf dem Dorfplatz neben der Kirche hat der Obst- und Gartenbauverein sein Zelt aufgestellt und erwartet ab 11 Uhr seine Gäste. Bei einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Wanderung auf dem Keschteweg lohnt sich der Abstecher zum Festzelt, um sich bei Speis und Trank zu stärken. Für das leibliche Wohl ist u. a. mit selbstgemachtem Gulasch gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Über eine Kuchen- oder Salatspende für das Fest würden wir uns freuen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde der stellvertretenden Ortsvorsteherin

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Silke Serdarevic hat in der Zeit vom 27. Juni bis 21. Juli jeweils donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr Sprechstunde in der Ortsverwaltung im Rathaus Selbach. Tel. 07225 76390 Fax: 07225 1839032 E-Mail: silke.serdarevic@rat-gaggenau

VEREINE SELBACH

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Jahreshauptversammlung

Der OGV Selbach lädt seine Mitglieder und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am So., 28. Juli, ein. Beginn ist um 10 Uhr in der Anlage am Staufenberg Weg. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 18. Juli schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Reinhold Künstle, Brunnenstr. 68, oder per E-Mail an info@ogv-selbach-1928.de eingereicht werden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Turnerbund Selbach



Public Viewing

Unsere Nationalelf steht im EM-Viertelfinale. Am Fr., 5. Juli, übertragen wir das Spiel auf dem Erika-Weber-Platz. Kommt gerne vorbei und fiebert mit uns mit. Einlass 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Sollte die deutsche Nationalmannschaft das Halbfinale erreichen, wird auch dieses Spiel von uns auf dem Erika-Weber-Platz gezeigt, am Di., 9. Juli, Einlass 20 Uhr.

Sommertrainingsprogramm

Auch in diesem Jahr haben wir für euch ein Sommertrainingsprogramm zusammengestellt. Die Termine sind wie folgt: Mo., 29. Juli, 19 bis 20.30 Uhr, Skyboxing; Mi., 31. Juli, 19 bis 20 Uhr, Drums Alive; Do., 1. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba; Mo., 5. Aug., 19 bis 20.30 Uhr, Skyboxing; Mi., 7. Aug., 19 bis 20 Uhr, Fit mit Linedance; Do., 8. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba; Mo., 12. Aug., 19 bis 20 Uhr, Fit mit Linedance; Di., 14. Aug., 19 bis 20 Uhr, Power Intervall; Do., 15. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba. Wir bitten um Voranmeldung bei Katja Rahner, Tel. 0179 6656413. Vereinsmitglieder: kostenfrei; Zumba 5 Euro / Trainingseinheit; Nicht-Mitglieder: 5 Euro / Trainingseinheit, Zumba: 7,50 Euro / Trainingseinheit.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Schutzstreifen für Fahrradfahrer in Sulzbach

Für den Radverkehr wurde auf der Verbindungsstraße zwischen Ottenau und Sulzbach ein Schutzstreifen aufgebracht, der von den Radfahrern auch gerne angenommen wird. Autofahrer unsicher sind, welche Regelungen für diesen Schutzstreifen, markiert durch eine unterbrochene Linie, zu beachten ist.

Kraftfahrzeuge dürfen diesen Schutzstreifen befahren, sofern keine Radfahrenden den Schutzstreifen benutzen. Wegen der geringen Breite der Straße ist dies bei Begegnungsverkehr sogar angezeigt, wenn damit dem Gegenverkehr ausgewichen werden kann.

Anders ist die Situation bei einer durchgezogenen Linie, die von der Fahrbahn abgetrennt wird und von Autofahrenden nicht überfahren werden darf.

Der Radverkehr darf zu keinem Zeitpunkt gefährdet werden und der verbindliche Abstand beim Überholen von Radfahrenden von mindestens 2 Meter ist zwingend einzuhalten. Auf dem

Schutzstreifen darf auf keinen Fall gehalten oder geparkt werden. Der Schutz aller Verkehrsteilnehmer steht jedoch immer im Vordergrund, weshalb auch die angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h beachtet werden muss, damit auch Radfahrende und Fußgänger diese Verbindungsstraße sicher nutzen können.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Jahresausflug nach Freudenstadt

Am 16. Juni trafen sich fast 40 Teilnehmer zum Jahresausflug des OGV Sulzbach. Die Reise ging mit der Stadtbahn von Gaggenau nach Freudenstadt. Dort besuchte man die Experimenta, fuhr mit dem Freudenstädtler Bähnle zum Kienberg und verbrachte den Mittag auf dem Rosenweg mit Minigolf sowie verschiedenen anderen Aktivitäten.

Traktortreffen

Wir möchten auch schon alle Traktorbegeisterte zu unserem nächsten Traktortreffen einladen. Dieses wird am So., 15. Sept., stattfinden. Unsere Planungen laufen auf Hochtouren, nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Schwimmbadverein Sulzbach

Beach-Volleyballturnier

Am Sa., 13. Juli, um 11 Uhr startet das traditionelle Volleyballturnier unter der bewährten Leitung des TV Sulzbach. Zwölf Mannschaften britschen und baggern, um bei der Siegerehrung, die im Anschluss stattfindet, auf dem obersten Treppchen zu stehen. Die Bewirtung während des Turniers übernimmt der Schwimm-

badverein Sulzbach. Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Zuschauer, die die Mannschaften tatkräftig unterstützen. Zwischen durch kann man sich natürlich im Bernsteinbad erfrischen. Das Bad öffnet ebenfalls um 11 Uhr. Der ein oder andere Badegast lässt sich vielleicht auch zum Zuschauen animieren. Der Schwimmbadverein freut sich auf Euer Kommen.

Turnverein Sulzbach



Erfolgreiches Gaukinderturnfest

Am vergangenen Samstag fand in Sinzheim das diesjährige Gaukinderturnfest statt, an dem Turner der Gauklasse aus dem gesamten Turngau Mittelbaden Murgtal teilnahmen. Auch der TV Sulzbach ist der Einladung gefolgt und war mit zahlreichen Turnern vertreten. Aufgrund der langen und intensiven Vorbereitung boten die Athleten einen spektakulären Wettkampf an den unterschiedlichen Geräten. In jeder Altersklasse gab es spannende Duelle, die mit viel Applaus der zahlreichen Zuschauer belohnt wurden. Am Ende der Wettkämpfe darf sich der TV Sulzbach besonders über die Leistungen von Fabian Kohl freuen, denn er belegt in der Altersklasse m7 den ersten Platz. Doch auch die weiblichen Turnerinnen des TV Sulzbach absolvierten ihre Wettkämpfe mit Bravour und dürfen sich über respektable Platzierungen innerhalb der zahlreichen Konkurrenz freuen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Endlich Sommer

Magie des Sommerhimmels
in den ich schau
hoch weit blau
Kraft der Sommersonne
die ich fühle
schon in Morgenkühle
Sanft spielt Sommerwind
ein Sommertag beginnt
Brigitte Thiessen



Foto: Evgeniya_m/istock/Thinkstock